



"Lebst Du DEIN Leben?"

ZUR EINSTIMMUNG

**Liebe Leserin,
lieber Leser!**

**Ich finde es einfach genial
wie unsere Vereinszeitschrift
ElfLIEN-News von Ausgabe
zu Ausgabe immer wieder
mit Inhalten gefüllt wird.**



Da gibt es zunächst einmal ein Motto. Meist ist es ein Thema, das mich zur Zeit beschäftigt. Klar! Ich habe diesen Verein 1991 gegründet, weil ich mich mit „Gleichgesinnten“ austauschen wollte. Das kann ich nur tun, wenn ich „authentisch“ bin, mich nicht als „Oberguru“ da vorn hinstelle, als jemand, der schon alles weiß und kann, sondern durchaus eingestehe, dass ich auch noch meine Themen zu bewältigen habe. Und ich kann gar nicht in Worten beschreiben, wie sehr gerade dieser Austausch mit Euch mir in all diesen Jahren wertvolle Hilfestellungen für mein persönliches Lebensweg gegeben hat und wie viel ich dazulernen durfte.

Da gibt es einen Abgabetermin für alle Beiträge und Ankündigungen für die jeweilige Ausgabe. Und dann erfolgt etwas, was mich von Ausgabe zu Ausgabe immer wieder von neuem fasziniert. Diejenigen, die sich berufen fühlen, zum jeweiligen Motto zu schreiben, tun es aus so vielseitigen Gesichtspunkten, was die ganze Ausgabe so spannend macht. Da gibt es vorher keine Absprachen, wer was schreibt, keine Redaktionssitzung. Alles fließt harmonisch ineinander.

Wie kann das sein? Mein Gefühl sagt mir, dass dies nur deshalb möglich ist, weil alle jene Menschen, die unseren Verein begleiten, **MIT DEM HERZEN DABEI SIND**. Ob das nun unsere Mitglieder, unsere Spender, die Teilnehmer unserer Angebote, der Clubvorstand, die Artikelschreiber der jeweiligen Ausgabe, unsere Referenten oder die vielen Helfer*leins im Hintergrund sind. Sie alle bilden eine wunderbare **Herzens-Gemeinschaft**. Und das ist wohl ein sehr großes Geschenk in **MEINEM LEBEN**, für das ich unendlich dankbar bin.

So freue ich mich darauf, dass in dieser Ausgabe auch wieder etwas Hilfreiches für **DICH und DEIN LEBEN** dabei ist - und ganz besonders würde es mich freuen, von Dir eine Rückmeldung zu bekommen, was diese Ausgabe so alles in Dir bewegt hat.

Elfriede Lienhart – elflien@aon.at

INHALTSVERZEICHNIS:

	Seite
Gedanken zum Motto von Elfriede Lienhart	3
Was Menschen kurz vor dem Tod bereuen erzählt von Bronnie Ware	4
Schwerpunkte meiner zukünftigen Arbeit von Elfriede Lienhart	5-6
Die stillen Erwartungen von Edeltraud Haischberger	7-8
Seminarangebote in Graz mit Edeltraud Haischberger	9
Gibt es ein Leben vor dem Tod? von Mag. Cornelia Stessl	10
Im gegenwärtigen Moment lebst du von Mag. Bettina Rath	11-12
Lebst Du Dein Leben? von Dr.med. Gotthard Eckl	13-14
Formst Du Dein Sein? von Anita Kerschbaumer	15-16
20 Jahre Reiki von Gabriele Neuberger	17
Im Zweifelsfall Gott fragen von Mag. Dr. Barbara Schober	18
Lebst Du Dein Leben! von Brigitte Brückner	19-20
Bremst Du Dich selbst? von Mag. Michael Seidl	21
Alex dankt und Bitte um Spende für Tiere in Not	22
Ausflug zum Heiligen Wasser	23
Telepathische Tierkommunikation mit Birgit M. Brunner	24
Mitgliedervorteile und Beitrittserklärung	25-28
Externe Angebote	29-30
Wertvolle Clubtreffen	31-33
Reiki-Notfallkette	34
Aktuelle Reiki-Termine	35-36
Weitere Termine auf einen Blick	37-39
Impressum	16
Kto.-Verbindung – Überweisung	39

Lebe ich MEIN Leben?

Gedanken zum Motto von Elfriede Lienhart

Eine Frage, die wir uns durchaus öfters in unserem Leben stellen sollten? Lebe ich MEIN Leben oder das, was andere von mir erwarten?

Hier einige Möglichkeiten, wieder in ein selbst bestimmtes Leben und damit in sein Leben zurück zu kehren.

NEIN sagen lernen:

Natürlich haben wir eine gewisse Form von Verantwortung unseren Lieben gegenüber und jenen Menschen, die sich uns anvertrauen. Doch meiner Erfahrung nach können und dürfen wir ihnen nicht die Möglichkeit wegnehmen, selbst aus ihrem Leben auch etwas zu lernen und sei es nur gewisse Einstellungen zu verändern. Räumen wir mit unserem meist stark ausgeprägten „Helfersyndrom“ diesen Menschen alles weg, was sie selbst erledigen können und sollen, dann „entmündigen“ wir sie. Daneben gibt es aber noch viele banale Situationen in unserem Leben, wie z. B. Einladungen, gesellschaftliche Verpflichtungen usw., wo viel öfter ein „ehrliches NEIN“ angesagt ist.

Aufhören, seine Wertigkeit NUR dadurch zu definieren, was man leistet:

Eine Leistung zu erbringen, kann sehr erfüllend sein. Aber wenn ich mich nur dann wertvoll fühle, wenn ich auch etwas tue, dann läuft etwas schief. Ganz im Gegenteil! Mein **wahres ICH** erfahre ich meist in der Stille und Ruhe.

Aufhören, sein Wohlfühl davon abhängig zu machen, was andere über einen denken:

Der Volksmund sagt: „Jedem Recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann“. Wenn ich mein Glückseligsein nur davon abhängig mache, die Erwartungen anderer zu erfüllen, dann werde ich niemals bei mir selbst ankommen. Noch etwas: „Ist der Ruf einmal ruiniert, dann lebt es sich völlig ungeniert“.

Selbstverantwortung für sein Denken, Fühlen und Handeln übernehmen:

Wer denkt, fühlt und handelt in Deinem Leben? DU! Also bist auch DU für die Qualität Deiner Gedanken, Gefühle und Handlungen verantwortlich. Positiv zu Denken, Positive Gefühle herbeizuführen und Positiv zu handeln kann man lernen. Und wie alles beginnt es mit dem ersten Schritt.

Mehr im Hier und JETZT leben:

Die Vergangenheit in Liebe loslassen – wir können sie nicht mehr ändern – und mit Zuversicht in die Zukunft blicken, schafft viel Zeit und Raum im JETZT zu leben und damit sich auch der Frage zu stellen: „Mein Leben – wie sollte das ausschauen, wenn es nicht mehr fremdbestimmt ist?“



Aber, da gibt es noch einiges mehr, das uns daran hindert, UNSER LEBEN ZU LEBEN: Einschränkende Erziehungs- und Glaubensmuster, emotionale Verletzungen, Liebes-Enttäuschungen usw. Sie alle sind in unserem Unterbewusstsein abgespeichert und beeinflussen unser Leben und damit auch unsere Leichtigkeit und Lebensfreude mehr als uns das bewusst ist.

Wo liegt die Lösung? ENTRÜMPELN. Sich trennen von Konzepten, Anschauungen und Gewohnheiten, die mir nicht (mehr) dienlich sind. Oft kann es hilfreich sein, auch im Außen zu entrümpeln, weil das Außen ja immer auch zu einem großen Teil das Innere widerspiegelt. Ich bin die Letzte, die behauptet, dass dieser Prozess der Selbstfindung einfach ist. Allerdings weiß ich aus eigener Erfahrung, dass es möglich ist.

Jetzt steht natürlich noch eine Frage im Raum: „Wenn immer mehr Menschen „selbstbestimmt“ werden, gibt es dann nicht noch mehr EGOISMUS auf dieser Welt?“

Ganz sicher nicht! Denn desto näher wir unserem „Wahren Sein“ kommen, desto mehr beginnen wir zu spüren, dass es überhaupt kein „Getrenntsein“ gibt. Dass ALLES MIT ALLEM auf liebevolle Art und Weise verbunden ist

So wird Schritt für Schritt vieles im Leben leichter und unbeschwerter. Immer mehr Augenblicke tauchen auf, in dem sich das unbeschreiblich schöne Gefühl breit macht:

JA, ENDLICH LEBE ICH !!!

Viel Freude auf diesem Weg wünscht dir

elflien

Sterbebegleiterin Bronnie Ware erzählt

Was Menschen kurz vor dem Tod bereuen



Bronnie Ware

Wer weiß, dass der Tod nur noch wenige Wochen entfernt ist, denkt über das Leben nach: „Hätte ich doch bloß...“ schleicht sich immer wieder in die Gedanken und Gespräche. Es sind vor allem fünf große Themen des Bedauerns, die Sterbende beschäftigen, fand Krankenschwester Bronnie Ware heraus. „**Top Five Regrets of the Dying**“ – „**Die Top Fünf des Bedauerns von Sterbenden**“ heißt das Buch der Australierin, die jahrelang als Hauskrankenpflegerin Alte und Todkranke in ihren letzten Wochen betreute.

Aus vielen Gesprächen und Erfahrungen entstand zunächst ihr Blog „Inspiration and Chai“, nun das Buch, das Menschen auf der ganzen Welt bewegt.

Seit 2013 ist im Arkana-Verlag München, ISBN-Nr. 978-3-442-341290 dieses Buch unter dem Titel „5 Dinge, die Sterbende am meisten bereuen“ auch in Deutsch erschienen.

Trotz des ernsten Themas ist es durchwegs positiv. Das Bedauern der Sterbenden soll vor allem die Lebenden dazu inspirieren, zu hinterfragen, was wirklich wichtig ist.

Das sind die fünf Themen des Lebens, die Menschen an dessen Ende am meisten bereuen:

1. „Ich wünschte, ich hätte mein wahres Ich mehr ausgelebt, nicht so gelebt, wie andere es von mir erwartet haben.“ Das bereuten die meisten von Bronnies Patienten. Wenn die Leute auf ihr Leben zurückblicken, wird ihnen klar, wie viele Träume unerfüllt blieben. Die meisten haben nicht einmal die Hälfte ihrer Träume gelebt.

2. Ich wünschte, ich hätte nicht so viel gearbeitet. Dieses Bedauern äußerten alle Männer, die Bronnie gepflegt hatte. Sie waren klassischer Weise die Ernährer gewesen und bereuten, ihre Kinder nicht aufwachsen gesehen zu haben und zu wenig Zeit mit ihren Ehefrauen verbracht zu haben.

3. Ich wünschte, ich hätte den Mut gehabt, meine wahren Gefühle auszudrücken. Viele Menschen mussten sich am Ende eingestehen, dass sie ihre wahren Gefühle unterdrückt haben, um keine Konflikte zu provozieren. Sie hatten zu oft nicht ehrlich ihre Meinung gesagt und wurden in der Folge bitter und manchmal sogar krank.

4. Ich wünschte, ich hätte mehr Kontakt zu meinen Freunden gewahrt. Mit dem Lebensende konfrontiert, wollten viele Menschen noch einmal diejenigen sehen, die ihnen im Leben wichtig waren. Oft hatten sie aber den Kontakt zu alten Freunden verloren und konnten sie nicht mehr ausfindig machen. Der Gedanke, die Freundschaften nicht genug gepflegt zu haben, schmerzte die Sterbenden sehr.

5. Ich wünschte, ich hätte mir selbst mehr Glück zugestanden. Am Lebensende erkennen die meisten Menschen, was sie glücklicher gemacht hätte. Sie erkennen, dass es ihnen zu wichtig war, was andere von ihnen denken, anstatt einfach öfter zu lachen und albern zu sein. Sie waren zu oft damit beschäftigt, nach außen zufrieden zu wirken, als sich tatsächlich damit auseinanderzusetzen, was sie glücklich macht.

Eine Liste, die nachdenklich macht und zeigt, dass es nicht die kurzfristigen Hochgefühle durch Geld, Erfolg, Sex und Bewunderung sind, die rückblickend wirklich zählen.

www.bronnieware.com

Wenn du nicht bereit bist
dein Leben zu ändern,
kann dir nicht geholfen werden.

Hippokrates

Schwerpunkte meiner zukünftigen Arbeit

vorgestellt von Elfriede Lienhart

Die Sommerpause nutze ich auch sehr gerne dazu, um über meine zukünftige Arbeit nachzudenken. Das „Geschenk von Reiki“, wie ich es sehr gerne bezeichne, in diese Welt zu tragen, ist sicher eine meiner „LEBENS-AUFGABEN“. Das wird auch weiterhin so bleiben.

In den letzten Jahren habe ich mich viel der Möglichkeit der **Fernenergie-Sendungen** gewidmet. Die **Reiki-Notfallkette**, wo Menschen in schwierigen Situationen von einem Team von derzeit über 60 Personen Fernenergie-Sendungen bekommen, gibt es ja schon seit 1994 in unserem Verein. Es ist immer wieder schön, Rückmeldungen zu bekommen, was diese energetische Hilfeleistung bei vielen Menschen bewirken kann. Seit Sommer vorigen Jahres bieten wir diese energetische **Notfallkette** vermehrt auch für **Tiere** an. Es ist für mich sehr berührend, dabei zu spüren, wie gerne Tiere Fernenergie-Sendungen annehmen und wie dankbar sie dafür sind. Nachdem ich auch bereits den Basis-Workshop „Telepathische Tierkommunikation“ mit Birgit Brunner besucht habe, ergibt sich dabei immer wieder auch das eine oder andere Tiergespräch aus der Ferne, was einfach eine wunderschöne Erfahrung ist. Näheres zu beiden Notfallketten siehe auch Seite 34 dieser Ausgabe.

Diese Serviceleistung unseres Vereines kann kostenlos bis zu 30 Tage in Anspruch genommen werden. Es kann jedoch sinnvoll sein, nach einer derartigen intensiven energetischen Fernbetreuung, diese auch noch einige Zeit fortzusetzen, bis sich der energetische Haushalt eines Menschen oder Tieres wieder völlig gestärkt hat. Außerdem gibt es auch neben Notfällen immer wieder Situationen im Leben, wo man energetische Unterstützung ganz gut gebrauchen kann.

Deshalb habe ich in der Sommerpause ein

Energetisches Fernbetreuungs-Hilfspaket

entwickelt, das neben Reiki auch andere energetische Hilfestellungen, wie z. B. Hohe-Selbst-Kommunikation oder Matrix-Arbeit beinhaltet, was diese Fernenergie-Sendungen ganz besonders wirkungsvoll macht.

Dieses energetische Hilfspaket bietet **30mal 10-minütige Fernenergiesendungen** und kann sowohl für **Menschen als auch für Tiere** in Anspruch genommen werden.



Die Anwendungsbereiche dieser energetischen Fernhilfe sind sehr vielfältig. Zum Beispiel: 30 Tage lang einmal täglich eine 10-minütige Energiesendung zum richtigen Zeitpunkt für Gesundheit und Stärkung des allgemeinen Wohlbefindens. Oder ganz gezielt auf gewisse Situationen, wie z. B. Veränderung der Lebensumstände, besonderen Herausforderungen, Umzug, Prüfungen, Verhandlungen, Ursachen diverser Probleme usw. Gerne kann auch ein Energie-Depot angelegt werden, wo die betreffende Person selbst jederzeit Energiesendungen zum für sie richtigen Zeitpunkt abberufen kann. Oder auch eine Kombination von beidem, z. B. einige Energiesendungen zum richtigen Zeitpunkt und einige auf Abruf sind möglich. Bei Tieren können ganz konkrete Lebenssituationen, wie Familienzuwachs, Stresssituationen, Umzug, Verhaltensveränderungen, Verlust eines tierischen Freundes usw. mitberücksichtigt werden.

Bei Auftragserteilung wird genau geklärt, wohin diese Energiesendungen gehen sollen. Und es gibt eine genaue Anleitung, wie sie genutzt bzw. abberufen werden können.

KOSTEN: € 60,-- inkl. 20 % UST.
für 30mal 10-minütige Fernenergie-Sendungen

Das ist ein Geschenk! Und kann auch gerne verschenkt werden!

Die Energiesendungen bzw. nähere Informationen dazu bitte anfordern unter:

Mail: elflien@aon.at oder Tel. 03136/53606.

Fernunterricht

Ein weiterer Schwerpunkt meiner zukünftigen Arbeit

In den letzten Jahren durfte ich einigen Teilnehmern Reiki im Fernunterricht vermitteln und es war für mich immer eine wunderschöne Erfahrung.

Es gibt ja immer Reiki-Interessierte, die aus unterschiedlichen Gründen nicht an einem Wochenend-Seminar teilnehmen können z. B. weil sie zu weit vom Veranstaltungsort wohnen, an den Wochenenden keine Zeit haben, aus gesundheitlichen Gründen gar nicht verreisen können oder eben eine persönliche Einzelbetreuung vorziehen.

Die LIE-Reiki-Skripten, die es inzwischen für den 1. und 2. Grad gibt, erleichtern natürlich diesen Fernunterricht sehr. In den Reiki-Seminaren gibt es wie in anderen Seminaren auch einen gewissen Anteil an Theorie, der in den Skripten immer wieder nachgelesen werden kann. Was dabei wirklich zählt, sind die praktischen Erfahrungen, sowohl in der Anwendung des 1. und auch 2. Grades. Der große Vorteil für den Teilnehmer im Fernunterricht besteht darin, dass diese Erfahrungen sich nicht nur auf zwei Seminartage beschränken, sondern dass er eine persönliche Betreuung von bis zu 2 Monaten erhält und sich dabei immer wieder mit dem Reiki-Meister austauschen kann.

Trotz mehr Zeitaufwand wird diese längerfristige Betreuung mit der gleichen Gebühr wie ein Wochenend-Seminar angeboten: **€ 210,- für den 1. Grad, € 390,- für den 2. Grad (für ElfLIEN-Mitglieder gibt es jeweils € 20,- Ermäßigung)**. Denn wie eingangs beschrieben, sehe ich es als meine LEBENSAUFGABE das „Geschenk von Reiki“ in diese Welt zu tragen und freue mich über jeden Menschen, der damit die Möglichkeit bekommt, Reiki in der einfachen und klaren Form, wie ich es kennen lernen durfte, für sich und andere(s) zu nutzen.

LIE-REIKI-Skripten online bestellen

Es hat viel Kraft und Energie gekostet, die LIE-Reiki-Skripten zu erstellen. Das 1. Grad Skriptum habe ich zusammen mit meinem Reiki-Meister-Kollegen **Mag. Michael Seidl** erstellt. Das 2. Grad Skriptum habe ich selbst konzipiert und dafür über ein Jahr gebraucht. Es war mir wichtig, dass beide Skripten leicht verständlich die umfangreichen Möglichkeiten mit Reiki aufzeigen.

Jetzt sind beide Skripten fertig, auch schon im Unterricht erprobt und ich möchte sie euch gerne zur Verfügung stellen.

LIE-Reiki-Skripten 1. und 2. Grad

Grundsätzlich sind sie nur für diejenigen von euch interessant, die bereits ein Reiki-Seminar (1. und/oder 2. Grad) in der Ursprungsform, wie sie von mehreren Reiki-Meistern in unserem Verein angeboten werden, besucht haben. Reiki-Seminare werden inzwischen ja mit total unterschiedlichen Inhalten angeboten. Solltest du außerhalb des Clubangebots ein Reiki-Seminar besucht haben, weiß ich nicht, ob die Skripten für dich hilfreich sein können. Das kannst nur du selbst entscheiden.

Kosten für Skriptum 1. Grad und 2. Grad

Online als PDF-Dokument übermittelt:

€ 12,- inkl. 20 % Ust. je Skriptum

Ausgedruckt und per Post zugestellt:

€ 21,- inkl. 20 % Ust. je Skriptum inkl. Druck und Versandkosten

Beide Skripten enthalten mehr als 30 A4 Seiten.

Bestellvorgang:

Mail an elflien@aon.at und bekannt geben, welches Skriptum, wie übermittelt (online oder per Post) gewünscht wird. Dann folgen IBAN und BIC zur Überweisung des Betrages und Skriptum wird übermittelt. Wer keinen Mailzugang hat, bitte anrufen und bestellen unter: **03136/53606** (Elfriede Lienhart).



LIE-REIKI-Vertiefungsseminar (2. Grad)

09. 11. 2014, So., 09.30 Uhr bis 18.00 Uhr

im Bewegungszentrum YOB, 8054 Graz-Seiersberg

Gebühr: € 108,- (ElfLIEN-Mitglieder € 96,-)
inkl. 20 % Ust.

Voraussetzung: vorheriger Besuch eines Reiki-Seminars (2. Grad) bei einem im Club ElfLIEN tätigen Reiki-Meister und mindestens 6 Monate Reiki-Erfahrung mit dem 2. Grad. Dieser Workshop ist auch für Menschen geeignet, die schon eine gewisse Praxis mit dem 2. Reiki-Grad hinter sich haben, dann aber aufgehört haben damit zu arbeiten und jetzt wieder beginnen wollen.

Inhalt:

- Festigung der Reiki-Symbolik
- Erweiterte Anwendungsmöglichkeiten mit dem 2. Grad
- Permanentes Reiki aktivieren
- Zusammenfassung von Energiesendungen
- Reiki-Fluss auch über Fußsohlen aktivieren
- Zahlreiche praktische Übungen

Anmeldung: elflien@aon.at oder Tel. 03136/53606

DIE STILLEN ERWARTUNGEN

von Edeltraud Haischberger



„Ich bin total auf die Erwartungen meiner Mutter programmiert!“ hat gerade heute eine Klientin in meiner Praxis gejammert. Da ist sie sicher nicht alleine. Wir alle leben in gewisser Weise das Leben unserer Eltern nach. Manche mehr, manche weniger. Ich hatte eine sehr schöne Kindheit und trotzdem waren meine Gedanken immer – NEIN so lebe ich mein Leben sicher nicht. Mach ich auch nicht. Aber ich erwische mich immer wieder, dass noch genug Elemente in meinem Leben sind, die genau nach dem Muster meiner Eltern laufen. Mein Mann macht mich immer lachend darauf aufmerksam, wenn ich zum Beispiel in meinen Tee noch Wasser zum Kühlen gebe. „Gell, das hat dein Papa immer schon gemacht – und so machen wir es weiter!“ Oder wenn ich dran denke, wie ich mich immer aufregte, wenn Mama sagte: „Zieh dich warm an!“ Und was mache ich bei meinen Enkeln: „Setz eine Haube auf...!“ Es gibt viele große und kleine Dinge, die wir übernehmen. Wenn sie Spaß und Freude machen ist es ja völlig in Ordnung, es geht um die Muster und Erwartungen, die uns belasten.

Die junge Frau heute in der Praxis ist sehr vom Elternhaus geprägt und hat ganz viel übernommen. Zum Beispiel: Am Wochenende muss ein Kuchen am Tisch stehen. Oder – Marmelade einkochen gehört sich. Nun, das ist ja alles gut und schön, wenn es Freude macht, aber es gibt jede Menge Menschen, die anders programmiert sind und denen diese Arbeiten völlig egal sind und einfach nicht liegen. Aber sie tun es, denn 'Mutti würde es erwarten', auch wenn Mutti schon lange tot ist.

Auch ich bin in meiner Jugend in diese Falle getappt. Es war beschlossene Sache – ohne mich zu fragen – dass ich Bürolehrling in der Schmiede meines Großvaters werde. Man kann sich vielleicht vorstellen, dass es für ein 14jähriges Mädchen nicht gerade der Traum ist, in einer Schmiede Briefe zu tippen, Motorsägen zu verkaufen und Melkmaschinen vorzuführen. Aber mit 14 hab ich da nicht groß darüber nachgedacht, ich hab es mit Trotz hingenommen. Allerdings nach diesen drei Lehrjahren, die ich überraschend gut geschafft habe, bin ich sofort aus dem Haus...

Bis dahin hatte ich es geschafft, meinen Selbstwert so aufzubauen, dass ich wusste, was ich wollte und meine Vorstellungen durchsetzte. Und jeder wird mal 18 und kann dann selbst entscheiden. Nur, genau das nehmen so viele nicht wahr und haben das Erstkommunionkleid immer noch an, wenn sie mit Mutti sprechen. Das ist zwar eine sehr gute Erziehung, aber macht uns die glücklich?

Ich kann mich noch sehr gut an die Verzweiflung meiner Mama erinnern, als ich mit 18 ausgezogen bin, hinaus in die weite Welt. Die für mich Salzburg war, aber immerhin 1968... Natürlich hatte ich ein ganz, ganz schlechtes Gewissen, aber ich hab all meine Kraft genommen und MEINE Wünsche verwirklicht.

Und ich sage dir, du wirst trotzdem von Mama und Papa geliebt. Meist sind die Eltern dann auch noch stolz auf ihre selbständigen, groß gewordenen Kinder. Und wenn nicht: es ist DEIN Leben!

Ganz besonders blöd sind die stillen Erwartungen an uns selbst. Irgendwann haben wir gehört: „Was man anfängt, bringt man zu Ende!“ „Man ändert seine Meinung nicht, wie ein Fähnchen im Wind!“ Daraus entstehen dann diese Erwartungen an uns selbst. Und daraus wird dann: „Ich will gut sein!“ „Ich möchte anerkannt sein!“ „Man soll gut von mir denken!“ Und diese Erwartungen sind echte Hämmer und können nerven ohne Ende. Denn so lebe ich nicht mehr mein Leben, sondern wie es von mir erwartet wird. Besser, WIE ICH GLAUBE, dass es von mir erwartet wird.

„Natürlich würde ich schon lange viel lieber was anderes tun, aber ich kann doch meine Pragmatisierung und meine Abfertigung nicht sausen lassen!“ Und ich füge noch hinzu: „Meine Eltern nicht enttäuschen!“ Diese Sätze höre ich immer wieder. Ich kann mich erinnern, wie ich unser wirklich gutgehendes Geschäft vermietet habe. Das hat kaum wer verstanden, auch nicht mein Mann und meine Familie. Aber ich wusste: Es ist genug! Natürlich hat das einige Zeit gebraucht und es war schon mutig von mir, aber für mich war es richtig.

Wenn du ganz ehrlich über dich nachdenkst:

- Hast du schon einmal darüber sinniert dich zu verändern?
- Den Gedanken gehabt – einfach alles hinzuschmeißen?
- Trägst du diese Gedanken mit dir oder kannst du mit deiner Familie darüber sprechen?
- Ist vielleicht gar ein Schwur oder ein Versprechen im Spiel?

Man glaubt es nicht, was Versprechungen am Sterbebett im Leben vieler Menschen anrichten.

Es ist ja bei Gott nicht leicht, solche Veränderungen zu leben und – sie müssen ja auch nicht von heute auf morgen stattfinden. Man kann ja langsam anfangen sich umzuschauen und hobbymäßig Verschiedenes ausprobieren und lernen.

Also ich bewundere Menschen, die wirklich so mutig sind, loszulassen, wenn etwas nicht mehr passt. Weil es kommen ja meist sehr schnell die Gedanken: „Hab ich versagt?“ „Wie schaut das denn aus, wenn ich ständig wechsele?“ „Man kann eben nicht immer tun was man will, schließlich hat man ja auch Verantwortung!“

Ich habe die Erfahrung gemacht, dass es meistens nicht gedankt wird, wenn man sich für etwas aufopfert.

Ich glaube eher, dass Unternehmer wollen, dass ihre Mitarbeiter glücklich sind. Zumindest bei mir war es so. Und – welche Mutter möchte nicht, dass ihr Kind glücklich ist?

Also, frage dich einmal ganz ernsthaft:

- Lebe ich wirklich das Leben, wie ich es mir immer vorgestellt habe?

Ist eine harte Frage, ich weiß und sie erfordert viel Ehrlichkeit. Aber du beantwortest diese Frage nur für dich selbst. Niemand sonst erfährt es, außer du willst es.

- Heikle Frage: Was hält mich zurück, etwas anderes zu tun?

Bin ich es vielleicht gar selbst, weil meine inneren Erwartungen an mich so eine Macht haben? Oder will ich jemanden etwas „zu liebe“ tun?

Vielleicht laufen bei dir auch solche alten Muster ab, die momentan noch stärker sind als deine Wünsche?

- Nächste Frage: Habe ich die Unterstützung meiner Familie?

Es ist ja nicht so leicht, wenn man den Eltern sagen muss: „Dein Hof, dein Geschäft ist überhaupt nicht das Meine!“ Wenn da der Ehepartner nicht mitzieht, erschwert das die Situation sehr.

Ja, es gibt viele Stolpersteine unser Leben so zu leben, wie es eigentlich für uns vorgesehen ist, nämlich: leicht und glücklich!

Liebe Leserin, lieber Leser ich wünsche dir den Mut darüber nachzudenken und auch was für dein glücklich sein zu tun! Lass die Erwartungen, die aus allen Richtungen kommen hinter dir und werde DU selbst. Das tut richtig gut!

Edeltraud Haischberger

Seminarleiterin, Autorin
St. Agatha 15, 4822 Bad Goisern

www.haischberger.at
www.gesund-werden-mit-selbstheilung.de



Edeltraud kommt auch mit einem Seminarangebot nach Graz. Näheres dazu siehe Seite 9 dieser Ausgabe

Aktuelle Seminarangebote mit Edeltraud in 4822 Bad Goisern

13. September 2014 - Bad Goisern
Energetische Notfallapotheke für Jedermann
Testen, Heilen mit Farben und Zeichen

10. bis 11. Oktober 2014 – Bad Goisern
Heile dich selbst. Meridiane und Heilzonen
Es gibt unzählige Möglichkeiten sich selbst zu behandeln.

08. November 2014 – Bad Goisern
Was flüstern deine Organe

Bei Interesse zu diesen Terminen hole dir bitte nähere Informationen direkt bei Edeltraud Haischberger:

Mail: seminare@haischberger.at
Tel. 0676 638 13 35

Edeltraud Haischberger und ich haben schon seit vielen Jahren eine ganz besondere Verbindung. Beide haben wir nach einer Erkrankung unser Leben umgestaltet und geben seither unsere Erfahrungen an Hilfe suchende Menschen weiter. Ich freue mich sehr, dass Edeltraud aus Bad Goisern zu uns nach Graz kommt, um an einem Seminarwochenende ihr umfangreiches Wissen mit uns zu teilen.

Energetische Notfallapotheke für Jedermann

mit Edeltraud Haischberger

Energetische Notfallapotheke? Warum nicht? Dass man mit Energie, Farben und Zeichen viel machen kann, ist inzwischen schon sehr bekannt. Nur WIE geht es genau, damit nicht was Falsches rauskommt, das ist die Frage.

Seminarinhalte:

- Umgang mit der Einhandrute (Tensor)
- Testen von verschiedensten Dingen, Lebensmitteln, Kosmetik, Bachblüten, Schüssler Salzen, Medikamente u. v. m.
- Arbeits- und Schlafplatztestung und Entstörung
- Testung des Säure Basen Haushalts
- Heilfarben, wie setze ich sie ein
- Heilzeichen, die helfen

An diesem Freitagnachmittag wirst du vieles gleich praktisch testen. Dazu gibt es ausführliche Unterlagen. Einhandruten (verschiedene Ausführungen) zum Üben und Kaufen sind vorhanden.

Termin: 26. 09. 2014, Fr., 14.00-20.00 Uhr

Gebühr: € 100,- (ElfLIEN-Mitglieder € 90,-)

Ort: Hotel Camellia, Bundesstraße 41,
8041 Thondorf b. Graz,
Tel. 0316/405444-0
Mail: info@hotel-camellia.at
www.hotel-camellia.at

„Frau stell dich auf die Füße“

Das Antihäserlbuch von Edeltraud Haischberger, Ennstaler Verlag. Erhältlich in jeder Buchhandlung und bei www.amazon.de



Heile dich selbst – Meridiane und Heilzonen

mit Edeltraud Haischberger

Voraussetzung: Vorheriger Besuch des Seminars „Energetische Notfallapotheke“ mit Edeltraud Haischberger (siehe linke Spalte) o d e r gute praktische Erfahrungen im Umgang mit der Einhandrute (Tensor) und dem Austesten unterschiedlicher Produkte.

Dieser Tag ist zur Gänze den Meridianen gewidmet. Unser Meridiansystem spielt eine wichtige Rolle für unser Wohlbefinden. Unsere Meridiane (Lichtbahnen) ziehen sich durch den ganzen Körper. Die Energie dieser Meridiane ist sehr gut messbar. Zeigt nun ein Meridian eine Energieschwäche an, können verschiedene Organe, die an diesem Meridian hängen, betroffen sein. Du wirst die Meridiane messen und behandeln lernen. Dazu hat jeder Meridian einen geistigen Hintergrund. Der Lungenmeridian ist zum Beispiel der „Trauermeridian“, der Blasenmeridian sagt: „Sorge gut für dich!“ Spannendes Thema!

Seminarinhalte:

- Meridian „Endpunkte“, was verbirgt sich dahinter
- Geistige Hintergründe der Meridiane
- Meridiane im Zusammenhang mit den Organen
- Welche Heilmittel brauchen Meridiane, schulmedizinisch wie Naturheilmittel
- Farben der Meridiane
- Affirmationen der Meridiane
- Testen der Meridiane
- Verbindungen zwischen den Meridianen und Organen
- Behandlung der Meridiane

Termin: 27. 09. 2014, Sa., 09.30-17.00 Uhr

Gebühr: € 110,- (ElfLIEN-Mitglieder € 100,-)

Ort: Hotel Camellia, Bundesstraße 41,
8041 Thondorf b. Graz,
Tel. 0316/405444-0
Mail: info@hotel-camellia.at

Jedes Seminar kann einzeln gebucht werden. Bei Nächtigungswunsch bitte direkt mit dem Hotel Camellia Kontakt aufnehmen.

Anmeldung und weitere Informationen zu diesem Seminarwochenende:

Mail: elflien@aon.at, Tel. 03136/53606

Lebst du dein Leben?

... oder: „Gibt es ein Leben VOR dem Tod?“

Mit meiner Frage meine ich ein richtiges Leben, nicht ein Existieren und Funktionieren – Leben!

Auf meinem Blog: www.corneliastessl.at habe ich zu diesem Thema ein Projekt gestartet. Ich wollte, dass die Menschen sich darüber Gedanken machen, ob sie wirklich leben. Es kamen interessante Ideen und Geschichten und ich freue mich darüber, dass das Projekt immer weiter wächst.

Das Leben könnten wir wie unseren Garten betrachten. Ich habe erst heuer im Frühjahr einen neuen Garten bekommen. Er wurde gereinigt, von Unkraut befreit, das Chaos und Durcheinander geordnet, neue Erde aufgetragen, gedüngt, Blumen gepflanzt und ein Ruheplätzchen geschaffen.

Mein Garten wurde im vorigen Jahr richtig überwuchert und die schönen Blumen und kleinen Pflanzen wurden fast erstickt. Ich hatte keine Zeit ihn zu pflegen und im Jahr davor hatte ich einige Sachen gesät und gesetzt, ohne so richtig zu wissen, was da herauskommt. Zum Schluss konnte ich keine Freude mehr für den Garten empfinden, sondern betrachtete alles nur als Last und Pflicht.

Was hat das nun mit meinem Leben zu tun?

Nun, mein Jahr 2013 war so ähnlich wie mein Garten. Es herrschte Chaos und ein Durcheinander, die kleinen Freuden wurden mit Arbeit, Druck und Pflichten fast erdrückt und ich hatte zu tun, mich über Wasser zu halten. Ich konnte mich nicht mehr entspannen, nicht zurückziehen und schon gar keine Ruhe finden.

Wie mein Garten, den ich so sehr liebte, der mir immer sehr viel Kraft und Ruhe gab, versank ich im Chaos und hatte das Gefühl rundherum mit Kletterpflanzen umzingelt und erdrückt zu werden. Ich wurde krank und spürte, dass es so nicht weitergehen darf.

Da konnte ich endlich sehen, dass ich nicht lebte, sondern nur mehr funktionierte und dass ich mir diese „verordnete“ Pause unbedingt gönnen musste.

Ich machte eine Bestandsaufnahme, setzte mich hin und sah mein Leben an.

Einige Dinge waren zu bereinigen, anzusprechen, zu verändern und mit mir selbst zu klären. Es war Zeit ein wenig Struktur in das ganze Durcheinander zu bringen, sodass ich den Weg wieder sehen konnte.

Mein Garten spiegelt mich. Ich liebe die Ordnung hinter dem Chaos, oder das Chaos in der Ordnung, wie man das auch betrachten möchte. Es soll einen Spielraum geben und die Möglichkeit zu wachsen und zu gedeihen.

Ich liebe die Überraschungen! Es muss nicht alles vordefiniert sein, Reihe an Reihe, Glied an Glied – das wäre für mich zu langweilig. So wie es in meinem Garten wachsen darf, Neues kommen und mich zum Staunen bringen soll, so soll auch mein Leben sein.

Bunt, facettenreich, nicht alles vorhersehbar, Platz für Neues, die Möglichkeit heute Passendes, im nächsten Jahr loszulassen und Neues hinzuzufügen. Das ist für mich das Leben!

Manchmal passiert es mir jedoch, so wie im vorigen Jahr, das mich alles einholt, was ich so gesät habe ☺ Ich gehe oft sehr viele Sachen an, weil ich so neugierig und interessiert bin, dann kann es sein, dass mich alles überwuchert.

Mein Garten hat es mir gezeigt und ich fand heraus, dass ich mich danach richten kann, wenn ich den Überblick verliere.

Wie in jedem Frühling – Bestandsaufnahme, Neuorientierung, loslassen, was nicht mehr passt, umgraben, pflanzen, düngen, pflegen, Licht und Liebe dazu geben, Freude empfinden, Dankbarkeit spüren und dann ernten!

Ein schönes Leben! Breite deine Flügel aus!

**Alles Liebe
Cornelia**

Mag. (FH) Cornelia Stessl
Hasendorfer Straße 41/5
8430 Leibnitz

www.corneliastessl.at



Im gegenwärtigen Moment lebst Du leicht und beschwingt

von Bettina Rath

Alles, was Du jetzt wahrnimmst ist Dein Leben. Nichts davon kann nicht Dein Leben sein, weil ja DU es bist, der all das lebt, erlebt, wahrnimmt und gestaltet. DU bist das Zentrum Deines Lebens, das Zentrum, aus dem alles heraus fließt.

Doch es kann sein, dass Du annimmst, nicht das Zentrum zu sein. Dass Du das Leben nicht in der Art und Weise lebst, wie es Dir gefällt, sondern dass Du das Gefühl hast, dass das Leben an Dir vorbei zieht, dass Du irgendwie gelebt wirst, dass Du nicht diejenigen Lebenserfahrungen machst, die Du gerne machen willst. Dass Du nicht den/die Partner/in, nicht den Beruf, nicht das Geld, nicht die Körperform, nicht die Gesundheit, nicht die sportliche Betätigung, nicht die Freunde, nicht das Wissen usw. hast, die Du gerne hättest. Dass Du Dich nicht so ausdrücken kannst, wie Du es gerne von Herzen willst. Dass Du Dich nicht ganz, sondern irgendwie getrennt vom Ganzen fühlst. Dass dich irgendetwas stoppt, in der Art und Weise zu leben, die dich mit tiefster Freude erfüllt.

Dann geht es also um die Frage, was DU tun kannst, welche Fähigkeiten DU einsetzen kannst, die es zulassen, dass Du Dich von Herzen heraus ausdrückst. Die Dich in der Art und Weise leben lassen, die Dich mit tiefster Freude erfüllt. Die Dich Deine Ganzheit erkennen lassen. Und durch die Du diejenigen Lebenserfahrungen machst, die Du gerne machen willst.

Die folgenden 3 Fähigkeiten bringen Dich zu Dir Selbst zurück. Zu Dir als Zentrum, von dem alles ausgeht. Sie öffnen dein Herz und lassen so zu, dass Du das empfängst, was Du von Herzen empfangen willst. Indem Du diese Fähigkeiten einsetzt, befähigt DU Dich selbst Schritt für Schritt, Dich von Herzen heraus auszudrücken und in Freude und so zu leben, wie Du leben willst:

1. Stoppen zu verurteilen:

Das erste, was Du tun magst, ist, damit aufzuhören, zu verurteilen und damit anzufangen, zu akzeptieren. Sowohl Deine Gedanken, Ideen, Gefühle, Bilder, Dein Verhalten, Deine Art des Ausdrucks, Deine Erscheinungsform, Deine Lebensumstände als auch die Gedanken, Gefühle, Erscheinungsformen, Einstellungen und das Verhalten anderer Menschen, Tiere oder Gegenstände. Beginne damit, das Verurteilen wegzulassen und anstatt dessen all das zu beobachten. Reines Beobachten, in voller Klarheit. Damit trittst Du in den gegenwärtigen Moment ein. Im gegenwärtigen Moment hat das Verurteilen keinen Platz, denn der gegenwärtige Moment ist geprägt von



Klarheit, Reinheit und Ganzheit. Keine Wolke trübt diesen Zustand. Hier ist etwas so wie es ist, ohne an Bewertungen oder Kategorien festgebunden zu werden.

Du wirst erkennen und spüren, wie Dich die Reinheit und Klarheit dieses gegenwärtigen Moments einnehmen und allumfassende Freude aufkommen lassen. Und aus diesem Moment und aus dieser allumfassenden Freude heraus drückst Du Dich **automatisch** von Herzen aus und machst diejenigen Lebenserfahrungen, die Du von Herzen machen willst. Denn, wo wahre Freude ist, ist kein Platz für Verurteilen. Wenn Du dann Lebensumstände und Herausforderungen vorfindest, die nicht so leicht, sondern schwieriger erscheinen, nimmst Du diese Herausforderungen dennoch in Freude an, weil Du weißt und spürst, dass sie zu Deinem Leben dazugehören, dass sie jetzt dran sind, gemeistert zu werden und dass Du dadurch Weisheit erlangst. Du vertraust dem Prozess und gehst Deinen Weg, der sich mal als Stolpern über Stock und Stein und mal als Wandern auf grünen Wiesen anfühlen kann. Schritt für Schritt, wach und bewusst, in Klarheit und Reinheit, ist Dir bewusst, dass Du mit jedem Schritt Neues lernst und Neues erfährst. So lernst Du Dich Selbst immer besser kennen und vertraust auf Deine Entwicklung.

Du erkennst genau, was jetzt, in diesem Moment, dran ist. Solange Du im Verurteilen feststeckst, erkennst Du das nicht. Denn Du richtest ja Deine Aufmerksamkeit auf Verurteilen. Dadurch schließt Du Dein Herz für Dein Gespür, Deine Intuition, die Dir sagt, was jetzt ansteht. Und das kann etwas vollkommen anderes sein, als Du zuvor noch gedacht hast. Du spürst es, Du erkennst es, Du weißt, dass es für Dich wahr ist.

2. Dankbar sein:

Indem Du für alles dankbar bist, was war, was jetzt ist und für das, was du willst, öffnest Du Dein Herz. Du kommst damit in einen Zustand, in dem allumfassende Freude an der Tagesordnung steht. Denn wo Dankbarkeit ist, ist nur Platz für tiefe Freude und für das, was Du lernen, erkennen, leben, wahrnehmen, gestalten und erfahren willst. Du schreitest durch die Welt und nimmst die Schönheit

wahr, die sich in allem auftut. Du erhältst Ideen, die Dich mit Freude und Kraft erfüllen und so begeistern, dass du gleich beginnst, sie in die Tat umzusetzen. Ebenso gönnst Du Dir Momente der totalen inneren und äußeren Stille, aus der die Kraft fließt, die Dich dazu befähigt, das zu tun, was jetzt gerade ansteht und das, was Dir gefällt, was Du wahrhaft willst.

Kannst Du dankbar sein, wenn Du putzt, wenn Du bügelst, wenn Du kochst, wenn Du eine Dusche nimmst, wenn Du einkaufen gehst, wenn Du eine heikle Aufgabe/Herausforderung zu lösen hast? Kannst Du für alle Lebenserfahrungen dankbar sein? Wenn ja, dann wirst Du so etwas wie Wunder erleben. Die Dankbarkeit, die Du empfindest, lässt Dein gesamtes Wesen erstrahlen und damit verbunden ist tiefe Freude und das Wahrnehmen von Möglichkeiten, die Dich mit tiefer Freude erfüllen.

3. Dich voll einlassen:

Sobald Du Dich voll auf etwas einlässt, verschwinden alle Widerstände und Trennungen und damit auch das Gefühl des Getrennt seins und nicht Mögens. Warum ist das so?

Wenn Du Dich voll einlässt, dann gibt es keine Trennung mehr zwischen „hier bin Ich“ und „dort ist das/der/die Andere“. Du bist so voll und ganz mitten im Leben, das jetzt gerade stattfindet, dass Du das Leben und all seine Erscheinungsformen quasi wirst. Alles wird Eins und Du fließt mit dem, was jetzt gerade ist. So wie ein Fluss, der ungestört fließen kann, ohne durch Widerstände, ohne durch Müll oder Morast daran gehindert zu werden.

Du hast das sicher schon erlebt. Du hast Dir vorgenommen, etwas zu erledigen, was Dir gerade nicht gefällt – sei es putzen, sporteln oder eine andere knifflige Aufgabe/Herausforderung meistern. Das fühlt sich in diesem Moment etwas schwer für Dich an. Dennoch spürst Du, dass es Dir wichtig ist. Und so entscheidest Du Dich, es zu tun. Sobald Du Dich voll darauf eingelassen hast, sobald Du voll in das, was Du gerade tust eingetaucht bist, verschwinden alle Widerstände, alle Trennungen und damit auch das Gefühl des Getrennt seins und des nicht Mögens. Das, was Du jetzt gerade tust, interessiert Dich plötzlich, es macht Dir Freude, auch wenn es Dir mal leichter und mal schwieriger erscheint. Dennoch bleibst Du weiter voll dabei, fokussiert und konzentriert, und tust, was zu tun ist. Das gilt für Hausarbeiten genauso wie für Lernaufgaben in der Schule, im Studium, in einer Ausbildung, im Beruf oder in der Familie. Du setzt Dich dafür ein, Du engagierst Dich und Du stehst dazu. Weil es Deines ist, weil Du entscheidest und weil Du es erlebst. Du musst nicht, Du entscheidest Dich. Und wenn Du etwas tust, dann entscheide Dich einfach dafür, es nicht halbherzig zu tun, sondern es voll und ganz zu tun, Dich voll einzulassen und dann auch die Freude und das Vertrauen zu erfahren, die daraus entstehen und die Dir ein Leben in Freude und Vertrauen geben.

So gibst DU Dir selbst. Erkennst Du das? Wenn Du Dich voll auf etwas einlässt, gibst Du Dir damit selbst. Und die Freude, die daraus hervorkommt, lässt alles und alle in Freude erstrahlen. Du bist mit allem verbunden, mit allem eins und daher profitieren auch alle und alles von der Freude, die Du aus Dir hervor kommen lässt.

Wenn Du das nächste Mal vor so einer Situation stehst, dann rufe Dir ins Bewusstsein, Dich voll und ganz einzulassen. So haderst Du nicht lange herum, sondern entscheidest Dich schnell und klar. Denn Du weißt ja jetzt, dass es nur ums volle Einlassen geht. Und sobald Du das tust, fließt alles dahin, der Fluss fließt frei und so erledigst Du das, was Du erledigen willst fließend und flink und beschwingt. Wenn der Fluss zu stocken scheint, dann atme durch, werde Dir des gegenwärtigen Moments bewusst, trete so wieder in die Klarheit ein und Du wirst merken, sobald Du das voll und ganz tust, fängt der Fluss wieder zu fließen an.

Wähle einfach zu Beginn diejenige Fähigkeit aus, die Dich am meisten anspricht und setze sie konsequent ein. Jeden Tag. Jede Woche. Und schau, was passiert. Schau, wie sich Deine Lebenserfahrungen zu wandeln beginnen, wie sich Deine inneren und äußeren Umstände zu wandeln beginnen und wie Du Schritt für Schritt Dein Leben leichter und beschwingter lebst.

Herzlich
Bettina

☀ Wenn **Du Fragen hast oder Anregungen willst**, melde Dich einfach unter:

Telefon: 0664-144 86 11
oder:
Email: Bettina.Rath@stehzudirselbst.com

☀ Wenn Du **Dein Leben leichter und beschwingter** leben willst, dann schau in mein **Buch „Steh zu Dir Selbst“** rein:

Das Buch ist erhältlich unter:
www.stehzudirselbst.com
www.amazon.de oder
im Buchhandel



Leserstimme von Frau List: „Ich konnte für mich viele, sehr wertvolle Anregungen entdecken und beginne das Leben und alltägliche Lebenssituationen in einem anderen Licht zu sehen!! Das Buch war und ist einer meiner tollsten Entdeckungen im Buchhandel.“



Dr. med. Gotthard Eckl

LEBST DU DEIN LEBEN?

Was heißt das denn, wenn jemand behauptet: er lebt **sein Leben**? Gibt es denn überhaupt so etwas wie „mein Leben“, sozusagen als ganz privates Eigentum? Wem gehört denn das Leben? Wer bin ich überhaupt, um sagen zu können: **Mein** Leben?

Je tiefer ich zu mir selbst vordringe, umso klarer kann ich sehen, dass da eigentlich **niemand** ist, der sagen oder unterscheiden könnte zwischen: *mein* Leben und *dein* Leben. Je näher wir unserem Wesenskern kommen, desto mehr verschwinden alle Grenzen zwischen dir und mir, und zwischen mir und meiner Umwelt. Dann spüre ich einfach nur: Ja, da ist Leben, da ist Lebensfreude und Verbindung mit allem Lebendigen. Jedoch keine Trennung! Die von unserem Verstand wahrgenommene und krampfhaft aufrecht erhaltene Trennung und die Wahrnehmung eines getrennten ICH beginnen sich aufzulösen.

Je mehr wir in dieser Form unserem WAHREN SELBST näher kommen, umso einfacher wird unser DA-SEIN in dieser materiellen Welt. Du wirst zwar nach wie vor Steuern bezahlen, für deinen Lebensunterhalt sorgen, Du wirst Dir die Zähne putzen und weiterhin gut für Deinen Körper sorgen, doch alles fließt ohne große Anstrengung. Du musst niemanden mehr etwas beweisen. Du hast aufgehört zu kämpfen (gegen wen auch?). Du brauchst Dich nicht mehr zu rechtfertigen und Erklärungen für Deine Taten und Entscheidungen finden.

Da gibt es auf einmal weder Angriff noch Verteidigung oder Rückzug, all diese bekannten Muster, die Dein Ego permanent produziert, damit es nur ja nicht drauf kommt, dass es in Wahrheit gar nicht existiert. All diese Strategien, die unser Zusammenleben oft so schwierig gestalten, fallen einfach weg. Da ist auf einmal niemand mehr, gegen oder für den Du all Dein erlerntes Verhalten, ohne das Dein Ego nicht überleben kann, einsetzen könntest. Und dennoch bist **DU** immer noch da. Du lebst und interagierst immer noch mit Deiner Umgebung, doch ohne allen Stress, ohne alle Hektik und ohne Kampf.

Nebenbei bemerkt, wirst Du dann auch nicht mehr fragen: „Lebe ich überhaupt **mein** Leben? Wozu solltest Du darüber nachdenken. Es gibt nämlich nur **EIN** Leben – und dieses Leben bist **DU!** Weiters nebenbei bemerkt ist dieses Erkennen auch gar nichts großartiges, und Du brauchst Dir darauf nicht viel einbilden! Natürlich bist Du *einzig-artig* und *groß-artig*, doch jede(r) andere neben Dir ist das auch! Du bist dann weder der Riese Deiner selbstüberhöhten Träume noch der armselige Zwerg Deiner vielen Ängste!

DU BIST EINFACH NUR!!!

Und das genügt!

Um das zu erfahren oder zu erleben brauchst Du übrigens weder ein Seminar noch kostspielige Ausbildungen, Heilungsrituale, Familienaufstellungen oder schamanische Reisen oder was sonst auch immer auf dem weiten Markt der Selbsterfahrung angeboten wird. Und das ist nun keine Abwertung all der vielen wunderbaren diesbezüglichen Angebote. Wenn Du allerdings diese Seminare dazu benutzt, Dein Ego noch ein Stück weiter aufzublähen und Du dir darauf etwas einbildest, welche Ausbildungen und Seminare Du schon absolviert hast, dann ist es nutzlos hinausgeworfenes Geld.

Ich weiß, dass ich mir in gewisser Weise selbst widerspreche, wenn ich sage, Du müsstest, um DICH SELBST zu erfahren, keine Seminare machen. Denn ich selbst biete ja schon seit mehr als 20 Jahren Seminare mit dem Titel: „Sei, wer Du in Wahrheit bist“ an.

Was ich damit sagen will, ist folgendes: Lernen im üblichen Sinn - mit dem Verstand etwas begreifen und es dann anwenden – gibt es auf dieser Ebene nicht. Denn Dein Verstand kann dabei gar nichts tun, vielmehr ist er im Weg dabei. Alles was du tun kannst, ist: Dich wieder zu erinnern.

Denn tief drin in Dir trägst du alles Wissen über die Einheit allen Lebens. Dieses Wissen ist bloß verschüttet und zugedeckt mit alle dem Verstandesmüll, mit dem Du dir - geprägt durch all die Erfahrungen Deiner frühen Kindheit – ein falsches Selbst zurecht gezimmert hast. In diesem Sinne ist die Frage, ob Du **Dein** Leben oder ein **fremdbestimmtes** Leben lebst, natürlich sehr, sehr legitim. Und wenn du genau hinschaust, wirst Du wahrnehmen, dass du eigentlich nur ein „Abziehbild“ Deiner Eltern und/oder der Menschen bist, die Deine frühe Kindheit bestimmt haben.

Dich (und mich selbst) wieder zu erinnern – an das was wir tief in uns ohnehin wissen! Genau das ist der Grund dafür, dass ich nach wie vor seit mehr als 20 Jahren die Emotional-Trainings anbiete. Dich ein Stück weit der **Leichtigkeit des Seins** näher zu bringen, dir die **Einheit allen Lebens** erfahrbar zu machen, das ist meine Berufung, der ich – wenn ich in den Sommermonaten nun auch in Pension gehen werde – weiterhin nachkommen will.

Die Termine für das 2. Halbjahr findest Du nachstehend! Ich freue mich, dich liebe Leserin, lieber Leser vielleicht bald kennen zu lernen oder Dich vielleicht bei einem der nächsten Termine wieder zu sehen!

Ein Leben voll **LICHT, LIEBE** und **FREUDE** wünscht Dir aus ganzem Herzen

Gotthard Eckl

EMOTIONAL-TRAINING “SEI, WER DU IN WAHRHEIT BIST”

mit Dr. med. Gotthard Eckl

im Thermenhotel Wilfinger in Bad Waltersdorf, Stmk:

(in Zusammenarbeit mit Andrea Pregetter)

12.9. bis 14.9.2014

14.11. bis 16.11.2014

12.12. bis 14.12.2014

Bei Peter Kammerhofer in Maria Neustift, O.Ö:

10.10. bis 12.10.2014

“METANOIA” – Der Weg nach Hause

31.1. bis 7.2.2015

URLAUB und SELBSTERFAHRUNG auf La Gomera:

21.3. bis 28.3.2015

Anmeldung und weitere Infos im Internet unter:

www.emotionaltraining.at

oder bei:

Dr. Gotthard ECKL

A-4881 Straß im Attergau, Wildenhag 91

Tel. 0043 – (0)676 - 7009297

e-mail: gotthardeckl@hotmail.com

Andrea PREGETTER

Einoerdhofweg 42

8042 Graz

Tel. 0699-10717701

e-mail: andrea.pregetter@gmx.at

Lebst du dein Leben und FORMST DU DEIN SEIN?

Gedanken von Anita Kerschbaumer

Ich sitze gerade am Balkon, reges Vogelgezwitscher, eine sanfte, fast kühle Windbrise wirbelt in den Blättern der Bäume und Sträucher, im Erdgeschoss das Lachen meiner Kinder, irgendwo in unmittelbarer Entfernung klingen Töne eines Klangspieles, die Sonne scheint, der Himmel über mir blau, mit vereinzelt Haufenwolken, am Horizont bauen sich dunkle Gewitterwolken auf, ein Blitz durchzuckt die Atmosphäre, die Nachbarshunde bellen um die Wette, stecken ihr Revier ab eine Vielfalt an Stimmungen... **MITTEN IM LEBEN!!!**

... MITTEN IN **MEINEM** LEBEN! Bin mitten drin, Teil von allem, manchmal mehr Gestalter als Beobachter, manchmal mehr Darsteller als Statist, manchmal mehr „Täter“ als „Opfer“, manchmal mehr „Treiber“ manchmal mehr „Getriebene“ manchmal mehr unbewusst als bewusst, eine bunte Mischung aus Autor, Regisseur, Bühnenbildner, Darsteller, Zuschauer und Kritiker.

Aber dennoch immer **MEIN LEBEN.**

Welchem Part ich auch bewusst oder unbewusst gerade Priorität gebe, in den Vordergrund stelle und **mit „Leben“ erfülle**, es ist **IMMER** meine Verantwortung zu 100 % - da bin ich mir sicher. Am Anfang steht immer der freie Wille, und dieser Wille dem „JA zum Leben - ja ich nehme diese Herausforderung an!“ steht am Anfang: **Zumindest zu Beginn der Konzeption gab es eine PRO-LEBEN-ENTSCHEIDUNG** – sonst wären wir nicht hier, auf diesem Planeten, in diesem Raum-Zeit-Gefüge. Wir treffen immer wieder Entscheidungen – bewusst oder unbewusst – und tragen dafür die Verantwortung. Auch wenn wir manchmal wegschauen, so tun als ob uns vieles nichts angehe was in unserem Leben in unserem Umfeld stattfindet, in die Verleugnung gehen, aus welchen Gründen auch immer, sei es Selbstschutz, anerzogenes, übernommenes, kollektives Rollen- und Musterverhalten, sei es aus Angst, Schuldgefühlen oder Bequemlichkeit etc.

Wie auch immer, es ist unsere Verantwortung. Wir haben den freien Willen. Die Entscheidung von diesem freien Willen Gebrauch zu machen oder nicht liegt im eigenen Ermessen. Ob wir in unsere Kraft gehen, oder diese Kraft an andere abgeben ist wiederum unsere eigene Entscheidung (bewusst oder unbewusst) und unsere eigene Verantwortung.



Diese Verantwortung **NICHT** anzunehmen und jemanden oder etwas die **SCHULD** zu geben, ist ein Abgeben von Kraft und Macht. Es geht um **SELBST-ERMÄCHTIGUNG**, um die **EIGENVERANTWORTUNG** und das **GEWAHR-SEIN** wer wir sind, jenseits sämtlicher Begrenzungen die wir uns auferlegen und auferlegen lassen. Das Erkennen des **ICH-BIN** in seiner Fülle.

Die Überzeugung, dass es „draußen“ etwas gibt das sich „Gut oder Böse, Positiv oder Negativ“ nennt, stellt sich für mich mehr und mehr als eine Illusion dar und gibt keine befriedigenden Antworten und Lösungen auf unsere Lebenssituationen und -themen. Teilt man in Gut und Böse, Positiv und Negativ, kann das Ergebnis nur ein Sieger-Verlierer-Spiel sein. Lassen wir uns auf diesen Kampf ein sind wir automatisch in der „Falle“ – in der Illusion der Begrenztheit, des Mangels und in der „Energiefalle“, dass schneller, höher, stärker automatisch **BESSER** sein muss. Das Ergebnis: mehr Zufriedenheit, mehr Erfüllung? – wohl kaum. Im Gegenteil, nicht einmal kurzfristiges Durchatmen ist erlaubt, damit das nächste und übernächste künstlich geschaffene Bedürfnis erfüllt wird. Was bleibt auf der Strecke? Zeit! Ruhe! Gelassenheit! Die wir dringend brauchen um Kontakt mit uns selbst aufzunehmen und zu pflegen, der eigenen Intuition wieder vertrauen. Wir lassen es zu, unsere eigenen Bedürfnisse durch eine viel zu laute Welt zu überlagern, bis wir den eigenen Rhythmus nicht mehr wahrnehmen, einem Takt folgen der schon lange nicht mehr unser eigener ist. Wen wundert es, wenn wir dann irritiert sind, „unrund“ laufen, der Meinung anderer mehr vertrauen als uns selbst (Seminarshopping, Therapeuten--Tourismus etc.) selbst nicht mehr wahrnehmen, was unsere wirklichen Bedürfnisse sind, was wir wirklich brauchen, was unser Auftrag hier in diesem Leben ist?

Die Lösung? Wir sind mittlerweile getrimmt auf „Mangel“. Es soll uns aber bewusst sein, dass dies künstlich geschaffene Mängel sind, um Bedürfnisse zu kreieren. Versuchen wir diese „Energiefalle“ zu transzendieren und das Leben nicht als Schwarz-Weiß-Muster zu sehen sondern als bunte, vielfältige Erfahrung mit **QUALITÄTEN**, ist das ein Schritt in Richtung **Selbstermächtigung** und **Eigenverantwortung**.

Der Schlüssel dazu liegt meines Erachtens in der HERZENSBILDUNG und nicht auf der VERSTANDESEBENE. Das ist die Herausforderung für uns alle. „Ich denke also bin ich“ sollte durch „Ich fühle also bin ich“ noch besser „Ich fühle also bin ich MENSCH“ vervollständigt werden und bietet in einem komplett neuen Umfeld und neuen Rahmenbedingungen (die sich ja in den letzten Jahren stark verändert haben) sicherlich bessere Antworten und Lösungen für ein erfülltes Leben.

„Ich fühle, also bin ich MENSCH“ bedarf aber Herzensbildung, Authentizität, Gewährsein, Ehrlichkeit, Wahrhaftigkeit, Geduld, Ausdauer und Vertrauen – mir selbst und den anderen gegenüber.

Da ja quasi alles mit allem verbunden ist, stellt sich die Frage gar nicht, ob wir außerhalb oder innerhalb von etwas sind. Wir sind immer TEIL eines Systems und wir können in diesem RAHMEN und diesen Gesetzmäßigkeiten und Regeln wählen. Beschließen wir das System zu wechseln bzw. zu transzendieren, können wir innerhalb dieses Systems wiederum von unserem freien Willen Gebrauch machen. Wir wählen jedoch immer mit welcher Qualität (Erfahrung) man in Resonanz geht, wo eine Verbindung (stärker oder schwächer) besteht und welchen WEG man mit ENERGIE (sprich mit der eigenen KRAFT und AUFMERKSAMKEIT) versorgt.

Lebe ich mein Leben oder werde ich gelebt? Was ist MEIN Leben überhaupt? Wird dies am Anfang der Konzeption (hier meine ich den Zeitpunkt, wo wir entscheiden in einen Körper auf diesem Planeten in einem bestimmten Raum-Zeit-Gefüge zu inkarnieren) entschieden? Ist dies ein fix und fertiges Lebensbuch, das NUR mehr „abgespielt“ und nur noch mit Haupt- und Nebendarstellern besetzt werden muss, das Handlung aber einen fixen Anfang, Hauptteil und Schluss hat?

Oder ist dies ein „offenes“ Drehbuch, dass sich aus dem Moment heraus kreiert, nämlich mit unzähligen Wahlmöglichkeiten aus dem „Raum der Varianten“ bzw. „Raum der Möglichkeiten“, wo mit jeder Entscheidung, die wir treffen ein komplett neues Bild entsteht und somit Richtung und Qualität unseres Lebensdrehbuches resultieren. Realität soqasi aus dem Moment heraus kreiert? Gewährsein, dass dies keine „Richtung“ ist, sondern NUR die Qualität der Erfahrung, die weder positiv noch negativ ist, sondern eben eine Erfahrung als Selbstzweck und kollektiven Zweck des sich SELBST-.ERFAHRENS ist?

Sprechen wir dann überhaupt noch von RICHTUNG und nicht eher von einem Gesamtbild ähnlich einem Lebens-Mandala, das sich mit jedem zusätzlichen Teil verändert, ergänzt und wirkt? Wie habe ich nun Zugang zu diesem Meer an Varianten, zu dieser Freiheit des Wählens, Gestaltens und Kreierens?

Die Antworten werden wir meines Erachtens am ehesten über die eigene KOMMUNIKATION von VERSTAND MIT HERZ finden, nicht über das ENTWEDER-ODER sondern über das **SOWOHL-ALS-AUCH!!!** Es geht um Verbindung, um Integrieren, Zusammenführen, um VIELFALT – das sind meines Erachtens die LEBENS-TOOLS für eine neue Zeit..

Viel Freude, Zeit und Raum fürs Spielen, Beobachten und Genießen wünscht Dir

Anita

Seminare und Workshops auf Anfrage:

Anita Kerschbaumer

☎ 0664/1604421, www.raum-energetik.at

Mail: office@raum-energetik.at

IMPRESSUM



Erscheinungszeitraum: halbjährlich

Auflagenzahl dieser Ausgabe: 2.000 Stück
Kommunikationsblatt des Club EFLIEN.

Mitgliedsbeitrag pro Jahr: Einzeltarif € 40,-...
Paartarif € 65,-... Studenten/Schülertarif € 25,-

Ab sofort 50 % Herbstermäßigung (Seite 39)

Bankverbindung für Mitgliedsbeiträge und Spenden:

RB-Unterpremstätten, IBAN: AT56 3847 7000 0200 8928

Spendenkonto Reiki-Notfallkette:

RB-Unterpremstätten, IBAN: AT19 3847 7000 0200 7557

BIC bei beiden Konten: RZSTAT2G477

Eigentümer, Verleger, Herausgeber:

Club EflIEN, Verein für positives Denken & Leben,

8143 Dobl, Muttendorfberg 14,

Tel. 03136/53606.

www.elflien.at, e-mail: elflien@aon.at

Redaktion: **Elfriede Lienhart**, Adresse und Kontakt wie oben. Die Artikel und Berichte sind persönliche Erfahrungswerte und liegen wie sämtliche Angebote im Verantwortungsbereich der jeweiligen Person.

Bildernachweis:

Coverbild: **Lia Gobiet** mit freundlicher Genehmigung der Familie Gobiet

Rest: Privatarchiv des Club EflIEN

Gestaltung:

Elfriede Lienhart mit der wunderbaren Unterstützung ihrer Tochter Kerstin Lienhart

Druck:

DSR Werbeagentur Rypka GmbH,
8143 Dobl, Unterberg 60, Tel. 03136/20016

www.rypka.at

20 Jahre REIKI

von Gabriele Neuberger



Vor ziemlich genau zwanzig Jahren habe ich das erste Reiki Seminar besucht. Ich wurde oft gefragt, warum ich da hingegangen bin. Die Antwort war: aus Neugier. Meine Schwester Brigitte hat nach einem Vortrag über Reiki sofort das darauf folgende Reiki-Seminar besucht. Ihre Antwort auf meine Fragen wie es war, lautete: „Gehe hin und mach das Seminar selber, denn dieses Erlebnis kann ich nicht beschreiben. Für mich war es das Beste, was ich je erlebt habe.“ Dass hier meine Neugier angestachelt wurde, ist wohl verständlich.

Beim nächsten Seminar waren wir, meine Schwester Christine und ich dabei. Und es wurde wirklich ein unvergessliches Erlebnis. Das mag etwas übertrieben klingen, aber die Einstimmung in Reiki 1 hat eine neue Seite in meinem Leben aufgeschlagen. Ich weiß nicht, wie viele Bücher ich über unerklärliche Dinge, erstaunliche Begebenheiten, Wunderheilungen, Schwingungen und verirrte Seelen bereits gelesen hatte. All das war vor dem Seminar graue Theorie, die nur anderen Menschen widerfuhr, für mich aber unerreichbar schien. Und dann das! Es sind bereits während des Seminars erstaunliche Dinge geschehen; allein mir fehlte der Glaube dazu, dass so etwas so rasch möglich war. Ich konnte auf einmal Wasseradern und Stromleitungen spüren und die Emotionen meiner Mitmenschen wahrnehmen. Diese Dinge habe ich natürlich erst im Laufe der Zeit halbwegs richtig einordnen können, aber durch das Seminar bin ich von der Theorie in die Praxis des Erlebens gekommen.

Beim nach Hause fahren habe ich zu meiner Schwester gesagt: „Ganz egal was in meinem Leben je geschehen wird, Reiki kann mir niemand wegnehmen.“

Dann kam eine intensive Zeit des Behandelns, des gegenseitigen Erfahrungsaustausches und der restlosen Begeisterung, was mit Reiki alles möglich war. Durch intensives Arbeiten mit Reiki und durch das Lesen weiterer dazu passender Bücher bin ich natürlich auf weiterführende Bereiche gestoßen, die meinen Horizont auch für andere Möglichkeiten geöffnet haben.

Ein Jahr darauf habe ich die Einstimmung in Reiki 2 bekommen. Die Zeichen und die Namen dazu waren am Anfang verwirrend und fremd, aber je länger das Seminar dauerte, desto öfter hatte ich das Gefühl: „Das kenne ich doch schon lange.“ Es war wie eine Erinnerung an etwas, das tief in mir gespeichert war. Eins war für mich ganz sicher: Ich werde REIKI Meister. Es hat dann doch noch vier Jahre bis dahin gedauert. Am 15. August 1999 wurde ich von Elfi Lienhart während eines sehr liebevollen und harmonischen Rituals zum Reiki Meister geweiht. Seit der Zeit war ich mit Reiki Seminaren in halb Österreich unterwegs. Dazu kamen auch noch die Engel Seminare und einiges mehr.

Eine tolle Einrichtung ist die Reiki Notfallkette. Wenn jemand wegen eines Unfalls oder einer schweren Erkrankung dringend Energie braucht, kann sie/er bei mir anrufen und die Energiesendung anfordern. Wir sind zurzeit 62 Personen, die sich dafür zur Verfügung stellen. Prinzipiell ist das kostenlos, aber Clubspenden werden gerne entgegengenommen.

Mein Resümee über zwanzig Jahre Reiki lautet: Ich habe eine neue Lebenseinstellung gewonnen, wobei Gelassenheit und Freude wohl den höchsten Stellenwert einnehmen.

Es ist nicht nur Reiki, das mir so viel Freude bereitet, auch die Seelenführung (nennt sich Clearing, das bedeutet, ich kann erkennen, ob jemand eine fremde Seele bei sich oder in seinem Haus hat) gehört dazu und die Erkenntnis, das meine Gedanken mein Leben steuern.

Wenn du mehr über die Themen Reiki, Clearing und Gedankendisziplin wissen möchtest, so ruf mich einfach an.

Tel.: 0316 69 48 23 oder
neuberger.gabriele@aon.at

Licht und Liebe

Gabriele

Im Zweifelsfall Gott fragen...

☺ von Mag. Dr. Barbara Schober ☺

Stell dir vor...

**Stell dir vor da wären keine Erinnerungen in dir...
Vollkommen frei ist das, was HINTER dir liegt.
Reines Licht...**

Stell dir vor...

**Stell dir vor da wären keine Erwartungen in dir...
Vollkommen frei ist das, was VOR dir liegt.
Reines Licht...**

Und da bist DU... JETZT...

**Reines Licht...
Atme...**

*Das was HINTER dir liegt
und das was VOR dir liegt,
ist nichts im Vergleich zu dem,
was IN dir liegt.
(Zitat, weiß nicht von wem ☺)*

☺☺☺☺☺☺☺

Und in diesem Zustand des ICH BIN erlaube ich mir zu denken, dass dieses Kind, das eben den Raum betritt, nicht „mein“ Kind ist. Es ist ein *Kind*. Es IST.

Ich erlaube mir alle Erinnerung an das, was ich mit diesem Kind erlebt habe, sich auflösen zu lassen, wie Nebel im Licht der Sonne.

Und ich SEHE dieses Lebewesen wieder so, als sähe ich es zum ersten Mal. (Wie damals, Momente nach seiner Geburt, als es zum ersten Mal auf meinem Bauch lag und wir uns in die Augen sahen...)

Da steht es... so wundervoll... so liebevoll... so offen... so empfindsam... so mutig... so hell... so in sich gut und richtig... vollkommen... unschuldig....

☺☺☺☺☺☺☺

„Mama?“, fragt das Kind. „Glaubst du, dass Gott auch eine Tochter hat?“

Ich zögere, eine Standardantwort will sich formen. Sie kommt nicht weit...

„Vielleicht“, sagt das Kind, „bist DU Gottes Tochter.“

Ich sage nichts...

Gott selbst antwortet kurz darauf auf seine Art...

Seite 18



☺☺☺☺☺☺☺

Zehn Minuten später... Rückenstreichelzeremonie auf der Wohnzimmercouch... Das Kind liegt da, es hält ganz still und genießt mit geschlossenen Augen... ich habe innerlich das Licht HINTER mir und das Licht VOR mir eingeschaltet, massiere liebevoll den kleinen weichen Rücken und SEHE das Kind. Unendliche Liebe erfüllt mich... Ich liebe dieses Lebewesen so sehr... Und egal, was es getan hat, tut und tun wird, dieses Liebe wird immer sein... Da fällt mir ein, nein... ich *spüre*: So tief und innig und unendlich, wie ich dieses Kind liebe, so liebt es auch Gott. „Danke!“, denke ich. Dann fällt mir ein... dieser Satz, den das Kind vorhin gesagt hat: „Mama, vielleicht bis DU Gottes Tochter.“

Und augenblicklich
BIN ich dieses Kind,
dieses von Gott geliebte Wesen,
vollkommen rein,
immer unschuldig und
bedingungslos geliebt
für immer...

Wau....

Danke für die Antwort, Gott!

☺☺☺☺☺☺☺

Info zu den Angeboten der Autorin:

Website: reiki-schober.weebly.com

Mail: reiki-schober@gmx.at

Lebst Du Dein Leben!

Dieser Satz, welchen ich in der letzten Clubzeitschrift gelesen habe, hat mich sehr im **Herzen berührt** und so habe ich mich entschlossen, meine Gedanken und Erfahrungen zu diesem Thema mit Euch zu teilen.

Mein Leben hat sich vor ca. 2 ½ Jahren durch den Tod meines geliebten Mannes Werner von Grund auf verändert.

Vor ca. 4 Jahren ist mein Mann in eine tiefe Krise geraten. Durch den massiven Druck der Firma und deren Belastungen wurde bei ihm „**Burnout**“ diagnostiziert. Schlaflose Nächte, Schweißausbrüche während der Arbeitszeit und Angstzustände in der Nacht waren die Symptome, welche er fast täglich hatte.

Da er therapeutische Hilfe strikt ablehnte, stellte ich mich als Therapeutin zur Verfügung und ein langer mühsamer Weg nahm seinen Anfang.

Den eigenen Mann zu therapieren, das ist, wie man sich vorstellen kann fast unmöglich, da man emotional sehr stark verbunden ist und es nicht leicht ist, sich abzugrenzen. Aus Liebe zu meinem Mann tat ich es trotzdem. Nach fast einem Jahr harter Arbeit war es uns doch gelungen, dass er zumindest für 2 Jahre befristet die Berufsunfähigkeitspension bewilligt bekam. **Oh, wie froh und dankbar waren wir beide und ein neues Leben schien zu beginnen.**

Das Glück war jedoch nur von kurzer Dauer. Im **Februar 2011** bekam mein Mann plötzlich immer leichtes Fieber am Abend und er hatte nach wie vor seine Schweißausbrüche und Angstzustände, vorwiegend in der Nacht. Mein erster Gedanke, dass dieses Fieber Entzündungen in seinem Körper sein könnten, haben sich nach einer Blutuntersuchung leider bestätigt.

Da mein Mann Werner geradezu panische Angst vor Krankenhäusern und Ärzten hatte, kam für ihn daher nur eine **homöopathische Behandlung** in Frage. Zu diesem Zeitpunkt waren all seine inneren Organe in Ordnung und deshalb eine Behandlung im Krankenhaus aus unserer Sicht nicht dringend notwendig.

Ich suchte für meinen Mann Werner die beste Homöopathin von Graz auf, in der Hoffnung, dass es ihm nun bald besser gehen würde.



Doch das Gegenteil geschah. Sein Gesundheitszustand wurde von Tag zu Tag schlechter. Das in der Homöopathie eine Erstverschlechterung kein Grund zur Besorgnis ist, ließ uns trotzdem weiter hoffen.

Was mir jedoch immer mehr Sorgen bereitete war, dass mein Mann stetig an Gewicht verlor.

Auch kamen in mir verstärkt viele Arten von **Ängsten** hoch? Wie z.B.: Was ist, wenn mein geliebter Mann Werner doch nicht wieder gesund wird? Immer wieder wurde ich hin und hergerissen zwischen dem Gefühl, das von meiner Seele kam, die mir sagte, dass er diese Welt verlassen wird und auf der anderen Seite der Verstand, der mir einzureden versuchte, dass er es schon schaffen wird bzw. muss, denn wir haben uns ja geschworen, gemeinsam alt zu werden.

Nach 9-monatigem Kampf hat Werner diesen verloren und seine Seele hat sich am **15.11.2011** dann endgültig entschlossen, nach Hause in die geistige Welt zu gehen.

Plötzlich war mein ganzes Leben für mich sinnlos geworden und ich fühlte mich **leer** und **verloren**, wie ein Schiff, das auf dem **offenen Meer ziellos** dahintreibt.

Wie sollte ich nun ohne meinen geliebten Mann weiterleben können? Doch schon damals, das spürte ich trotz meines anfänglichen großen Schmerzes, hatte ich eine sehr **starke Beziehung** zu meinen **Engeln** und auch zu meinen verstorbenen geliebten Mann Werner. Ich spürte ihn sehr nahe bei mir und in meinem Herzen, meine Liebe zu ihm schien von Tag zu Tag stärker zu werden.

In einem Emotionaltrainingsseminar, das ich zum Glück 3 Tage vor dem Begräbnis meines Mannes besuchen konnte, spürte ich trotz großem Schmerz und tiefer Trauer auch eine **unheimliche Kraft** in mir.

Ich habe an diesem Wochenende für mich folgenden Entschluss gefasst: **Ja, ich werde alles was in meiner Macht steht tun, damit ich trotz des Todes meines geliebten Mannes wieder einen Sinn für mein nun neues Leben finde. Ich werde meiner Trauer und Wut und natürlich auch meinem Zorn** die Möglichkeit geben, dass sie sich auflösen und somit transformieren können.

Im Februar 2012 habe ich dann als 1.Schritt eine „**Selbsterfahrungswoche**“ unter der Leitung von Dr. Gotthard Eckl. gemacht.

In dieser Woche ging es darum, viele **belasteten Glaubenssätze**, welche wir in unserer frühen Kindheit von Mama oder Papa, bzw. von anderen Bezugspersonen unbewusst übernommen haben in Liebe loslassen.

Es war im nach hinein gesehen die absolut richtige Entscheidung und der einzige Weg, um mein neues Leben in Zukunft **freier und unabhängiger** leben und gestalten zu können.

Der nächste wichtige Schritt war die Ausbildung zur „**Emotionaltrainerin**“. Diese Ausbildung absolvierte ich auch bei Dr. Gotthard Eckl und Andrea Pregetter. Auch da durfte ich wieder viel Wut, Trauer, Schmerz und auch teilweise heftigen Zorn loslassen. Einer meiner **heilsamsten Ausbildungen**, die ich bisher gemacht habe.

Ich habe nicht nur durch den Tod meines Mannes wieder neue **Lebensfreude, Mut und Vertrauen in das Leben** bekommen, ich habe auch gelernt, dass wir schlussendlich nur für uns **selbst verantwortlich sind** und für keinen weiteren Menschen. Die Ausnahme sind natürlich Kinder, welche noch nicht **volljährig** sind.

Einen für mich sehr einprägsamen und hilfreichen Satz hat mir ein lieber Freund vor einiger Zeit mit auf meinen neuen Weg gegeben, der lautet:

„ Du kommst alleine auf die Welt und du gehst auch wieder alleine“.

Ja, das habe ich auch bei meinem Mann so deutlich spüren dürfen. **Ich habe meinen Mann liebevoll bis zur Schwelle des Todes begleitet, doch den letzten Schritt, den musste er alleine gehen.**

Ich bin wirklich **stolz und unendlich dankbar**, dass ich durch **meine Trauer, durch meine Wut** und durch meinen **Schmerz hindurchgegangen** bin.

Ich habe erkannt, ich bin nicht „**Opfer**“ meines Lebens, sondern „**Schöpfer**“. Alles, was mir im Leben widerfährt sind **Lernchancen**, die mich auf meinem weiteren Lebensweg **reifen und wachsen** lassen. Durch den Tod meines Mannes, der immer einen bleibenden Platz in meinem Herzen haben wird habe ich gelernt, in **Liebe loszulassen** und Dinge, die ich **nicht ändern kann, zu akzeptieren**.

Erst durch das „**Annehmen und Akzeptieren**“ von Situationen sind wir in der Lage, die Türen, welche sich dadurch öffnen, zu sehen. Der **Sinn, bzw. die Lernerfahrung**, welche sich dahinter verbirgt, die erkennen wir meist oft viel später. Doch alles im Leben dient einem höheren Zweck.

Doch die wichtigste Erkenntnis für mich ist die, dass wir alle „**göttliche Wesen**“, sind. Wir haben uns einst freiwillig entschlossen, hier auf dieser wunderbaren Mutter Erde zu inkarnieren, um Erfahrungen zu machen.

Durch meine vielen Ausbildungen sehe ich mich jetzt als **Wegbegleiterin** für viele Menschen und spüre, dass es mein Seelenweg und –plan ist, Menschen in schwierigen Lebenslagen **liebevoll und einfühlsam zu unterstützen**.

Diese Tatsache, aber auch das Wissen, das wir all unsere **Lieben** in der **geistigen Welt einmal wiedersehen**, gibt mir **Trost und stärkt** mich, für meine vielen, neuen und schönen **Herausforderungen**, welche **sicher noch auf mich warten!!!**

Licht und Liebe

Brigitte Brückner

Zertif.Spiegelgesetztrainerin,

Ausbildung zur Emotionaltrainerin

Reiki I u. II.Grad

Ausbildung zum Intuitiven Heilen

Raindrop-Practitioner (Massagen mit Ätherischen Ölen)

Wenn Du Kontakt mit mir aufnehmen möchtest, dann rufe mich bitte unter folgender Rufnummer an: 0664/12-04-115, oder schreib mir ein E-Mail unter der Anschrift: brigitte.brueckner@live.at

Ich freue mich auf Deinen Anruf!

Bremst Du Dich selbst?

von Mag. Michael Seidl

Viele Gespräche im Bekanntenkreis drehen sich immer wieder über die Unzufriedenheit mit dem derzeitigen Job und das sie das Geld zum Leben brauchen, sonst würden sie sofort die Stelle wechseln.

Dabei werden Grundbedürfnis und Strategie miteinander verwechselt. Das Grundbedürfnis ist die finanzielle Sicherheit, das durch verschiedene Strategien erreicht werden kann. Eine Strategie von vielen ist der derzeitige Arbeitsplatz, mit dem ich die finanzielle Absicherung erreichen kann.

Aber wenn ich mit dem Ergebnis der jetzigen Strategie unzufrieden bin – ist es Zeit mit einer neuen Strategie mein Geld zu verdienen. Und dann stellen sich die Fragen: „Was interessiert mich eigentlich?“ oder „Was möchte ich machen?“ Fragen, auf die die Antworten oft einige Zeit ausbleiben. In solchen Situationen ist es hilfreich, sich bewusst freie Zeit zu nehmen und diese mit sich selbst zu verbringen, um herauszufinden, wie fühle ich mich eigentlich und um den spontanen Eingebungen nachzugeben und nachzugehen.

Eventuell halte ich es zuhause nicht mehr aus, wenn ich den Fernseher einige Tage am Abend nicht einschalte und ich verspüre den Wunsch etwas zu unternehmen. **Gib diesen feinen Impulsen, die nur ganz kurz dauern nach, denn sie sind der Beginn einer Reise in ein Leben, in dem du von deiner eigenen Intuition geführt wirst.**

Je öfter du diesen Impulsen nachgibst, desto stärker wird dein Vertrauen in DEINE göttliche Führung. Und desto klarer wird der Unterschied zu den vielen, stärkeren Stimmen deines Verstandes, die meist unmittelbar auf die Impulse deiner Intuition folgen und zum Beispiel fragen, warum soll ich gerade jetzt in dieses Geschäft gehen, ich brauche ja gar nichts.....

Löse deine Bremsen, höre auf die innere Stimme und lasse dich überraschen, wohin sie dich führt. Vielleicht hilft dir auch folgende Affirmation dabei, die ich in dem Buch „Der geheime Plan Ihres Lebens“ von Ruediger Schache entdeckt habe: **„Ich bin bereit, den inneren Widerstand gegen mein eigenes Leben aufzugeben. Ich bin bereit, das zu unterstützen, was gerade fließen will.“**

Ein weiteres Buch, das ich zu diesem Thema empfehlen und vorstellen möchte ist das Buch „Gewaltfreie Kommunikation – Eine Sprache des Lebens“ von Marshall B. Rosenberg.

Marshall B. Rosenberg, ein amerikanischer Doktor der Psychologie, entwickelte den Prozess der GFK im Jahre 1963 und hat ihn seither kontinuierlich verfeinert. Das Modell der Gewaltfreien Kommunikation ist ein Kommunikationsmodell und ein Lebensmodell, in dessen Mittelpunkt die einfühlsame Verbindung zu sich selbst und anderen steht. Dies geschieht durch Ausrichtung der Aufmerksamkeit und das Übernehmen der Verantwortung auf die bzw. für die eigenen Gefühle und den dahinter stehenden Bedürfnissen, sowie auf das Wahrnehmen der Gefühle und Bedürfnisse der anderen Menschen.

Marshall B. Rosenberg sieht die Ursache von Konflikten und von Gewalt in der Art und Weise, wie die Menschen gelernt haben zu denken, zu kommunizieren und mit Macht umzugehen.

Das Grundmodell der GFK besteht aus vier Komponenten, die in der eigenen Kommunikation nacheinander ausgeführt werden sollen:

1. Beobachten ohne zu bewerten
2. Gefühle wahrnehmen und ausdrücken
3. Verantwortung für unsere Gefühle übernehmen
4. Um eine konkrete Handlung bitten, die unser Leben bereichert

Susanne Pasztor formuliert das Ziel der Gewaltfreien Kommunikation folgendermaßen: „Ein Leben in dem wir dafür sorgen, das unsere eigenen Bedürfnisse erfüllt werden können, ist ein Leben, das uns mit Freude die Bedürfnisse anderer erfüllen lässt“.

Ein alternatives Modell, das uns selbst die Verantwortung für unsere Gefühle und Bedürfnisse zuschreibt - und damit haben wir SELBST es in der Hand eine Änderung in unserem Leben herbeizuführen. **Vorträge und Workshops in Graz zur Gewaltfreien Kommunikation halten Herbert und Irmgard Barta. Weitere Infos gibt es unter: www.barta-team.at**

Ich wünsche dir spannende Erlebnisse bei der Umsetzung des oben geschriebenen.

Mit lieben Grüßen, Michael

Mag. Michael Seidl

Trainer, Reiki - Lehrer
Human- und Tierenergetiker

Kontakt:

Laimburgasse 25/4, 8010 Graz

Tel: 0680 210 11 70

Mail: misei@lebens-akademie.at

www.lebens-akademie.at



Alex dankt!

In letzter Zeit haben wir um Spenden für Alexandra ersucht, die sich einen Elektroantrieb für ihren Rollstuhl gewünscht hat. Wir konnten ihr Dank Eurer Spendenfreudigkeit € 1.330,- überweisen. Alex dazu:

Liebe EifLIEN Club-Mitglieder und Freunde,

ich möchte herzlichst für die Unterstützung danken! Ihre Hilfe hat mir eine Lebensqualität gegeben, die seit Jahren nicht mehr da gewesen ist. Mein Leben hat sich sehr verändert, und ich will Ihnen einen Einblick in meine neuen Umstände gewähren. Ich bin nun im Besitz eines manuellen Rollstuhles mit E-Fix Zusatzantrieb. Seit dem ersten Tag mit diesem tollen Gerät ist meine Lebensfreude wieder gestiegen und ich fühle mich nach langem als vollwertiger Mensch, der seine eigenen Wege "gehen" kann. Das Gefühl, nicht mehr auf jemanden warten zu müssen, der mit einem vor die Tür geht, ist enorm befreiend. Ich bin mittlerweile wieder in der Lage meinen Tagesablauf selbst zu bestimmen, selbst meine Einkäufe zu tätigen, ohne jemanden um Hilfe oder komplette Erledigung zu bitten. Meine Termine oder Arztbesuche kann ich nun selbstständig wahrnehmen. Allein durch diesen Umstand haben Sie nicht nur mich glücklich gemacht, sondern auch meinen Lebensgefährten, der ständig an seinem Dienstplan tricksen musste oder für einen Arztbesuch Urlaubstage "opfern". Auch ihm wurde eine Last genommen und er ist glücklich darüber, abends einmal durchschnaufen und von seinem Arbeitsalltag abschalten zu können, anstatt meine Termine mit seinen abzugleichen und umzudisponieren oder mich irgendwo hin zu fahren.

Mein Alltag ist für mich jeden Tag auf's Neue ein kleines Erlebnis und es tut gut zu wissen, dass er in meiner Hand liegt. Ich habe nun wirklich die Chance, jeden Tag zum Besten meines Lebens zu machen, denn Glück und Abenteuer lauern nicht immer in den eigenen vier Wänden. Durch meine Mobilität hatte ich die Chance mir ein neues soziales Umfeld aufzubauen, Freunde zu treffen oder sogar eigenständig zu besuchen, mir ist es auch möglich mit Tierheimhunden spazieren zu gehen. Vor allem Letzteres gibt mir irrsinnig viel Kraft und Freude, momentan beherberge ich einen Pflegehund und arbeite mit Hochdruck daran, ihm endlich ein schöneres Leben beschern zu können. Es ist schön, eine Aufgabe zu haben und diese auch ausführen zu können. Ohne diesen Zusatzantrieb wäre ich nie in der Lage gewesen mit einem Hund spazieren zu gehen. Mein Gemütszustand ist entspannt, ich habe nicht mehr das Gefühl, dass mir die Decke auf den Kopf fällt. Ich schlafe viel besser, habe Abends das Gefühl etwas aus dem Tag gemacht zu haben. Dies wirkt sich auch auf meine körperliche Gesundheit aus, meine Schmerzen scheinen mir erträglicher und durch eine echte Nachtruhe fühle ich mich erholter. Es lebt sich einfach unbeschwerter, mit meiner Umwelt und mit mir selbst.

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen Spätsommer, viele schöne Begegnungen, umwerfende Eindrücke der Natur und Ausgeglichenheit. Eben all das was Sie mir mit Ihrer Unterstützung geschenkt haben.

Liebe Grüße, Alexandra

Bitte um Spenden für TIERE IN NOT

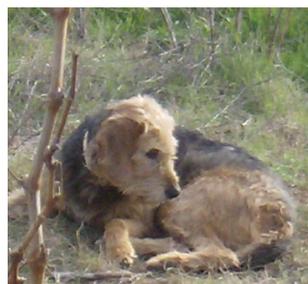
Aus **Griechenland** erreichte uns folgender Hilferuf:

Friederike Demitropoulos (Schwester von Gabriele Payler) hat es sich mit ihrem Mann Athanasios zur Aufgabe gemacht, für Straßenhunde und Straßenkatzen zu sorgen. Es handelt sich derzeit dabei um **8 Hunde** und **ca. 30 Katzen**.

Friederike schreibt dazu:

Unser Tieralltag sieht so aus. Jeden Morgen um ca. 6.30 Uhr geht mein Mann mit den Hunden eine bis 1 ½ Stunden laufen, bei jedem Wetter. Ich mache die Katzen in dieser Zeit. Habe zwei Futterstationen und zwar auf der Terrasse bei der Küche und vorne beim alten Haus. Dann sind die Hunde dran. Ihr Futterplatz ist auf der anderen Terrasse vorne beim Eingang. Danach werden beide Terrassen geputzt, das Futtergeschirr muss gewaschen werden und das ist nicht wenig. Doch mein Mann und ich können es mit unserem Gewissen nicht vereinbaren, sie verhungern zu lassen. Die Griechen sind nicht so tierlieb, jedenfalls nicht in unserem Dorf.

Leider ist der finanzielle Aufwand dafür sehr groß, sodass wir nicht wissen, wie lange wir uns diese Hilfestellung für unsere tierische Rasselbande noch leisten können. Wir brauchen im Monat ca. 300 Euro für Futter, also 40 kg Katzenfutter und 40 Konserven, für die Hunde auch 40 kg Trockenfutter und 15 Konserven. Kastration von einem Hund kostet 120-130 Euro je nach Größe und für die Katzen € 80,-. Bei unserem großen Zoo ist das sehr teuer. Wir brauchen dringend finanzielle Unterstützung.



Wer spenden möchte, hier die Konto-Verbindung:

Dimitropoulos Friederike und Athanasios
Eurobank Drama – Griechenland
Kto.-Nr. 0026-0156-43-0100881370
IBAN: GR34 0260 1560 0004 3010 0881 370
BIC: EFGBGRAA

Verwendungszweck: Tierhilfe

oder du kannst deine Spende unter diesem Verwendungszweck auch auf unser Clubkonto überweisen (Kto.-Verbindung Seite 39) und wir leiten sie nach Griechenland weiter.

Erlebnis-Ausflug

„Zum Heiligen Wasser“

am Lukaskogel bei Kainach, Bezirk 8570 Voitsberg
unter der Leitung von **Manfred Hecht**



am Sonntag, dem 19. 10. 2014

Wenigen bekannt und dennoch ein ganz besonderer Kraftplatz. Die Wallfahrtskirche „Heiligenwasser“ (mit dem Bau wurde nach 1600 begonnen) bei einer klaren Quelle. Die Legende erzählt, dass vor vielen Jahren sich eine erblindete Frau zu dieser Quelle führen ließ. Sie kniete nieder, betete inbrünstig und bat den lieben Gott, ihr wieder das Augenlicht zu schenken. Während des Gebets benetzte sie ihre Augen immer wieder mit dem kühlen Nass. Und siehe da, als sie aufstand und die Augen öffnete, sah sie den strahlend blauen Himmel, die grünen Wälder und Wiesen, die Berge ringsum und zu ihren Füßen die sprudelnde Quelle.

Treffpunkt: 10.00 Uhr beim Tauchturm in 8054 Graz-Seiersberg (wir bilden Fahrgemeinschaften) oder **10.45 Uhr** bei der Hundertwasserkirche in 8572 Bärnbach

Unkostenbeitrag: € 25,- für ElfLIEN-Mitglieder, sonst € 30,- pro Person. Jugendliche bis 15 Jahre frei. (beinhaltet fachkundige Führung durch Manfred Hecht und Organisation). Wird vor Ort bar eingehoben. Darüber hinaus für Studenten/Schüler und Personen mit Mindesteinkommen eine Ermäßigung auf Anfrage bei der Anmeldung.

Anmeldung: so rasch wie möglich (begrenzte Teilnehmerzahl), jedoch bis spätestens 06. 10. 2014 unter elflien@aon.at oder Tel. 0664/2782798 (Gabriele Payler). Bitte bei der Anmeldung bekanntgeben, zu welchem Treffpunkt du kommst, ob du eine Mitfahrgelegenheit brauchst oder bieten kannst und ob du beim abschließenden Beisammensein im Gasthof dabei bist, damit wir die Tischreservierung vornehmen können.

Erforderlich bzw. mitzubringen sind: Festes Schuhwerk, Regenschutz, Jause, etwas zum Trinken und wer hat und möchte: Rute oder Pendel (wir haben auch wieder einige zum Testen dabei.) Wer das nicht möchte, es gibt auf diesem Erlebnisausflug auch wieder genug einfach nur mit dem Herzen zu spüren.

Diesmal haben wir nur einen gemütlichen Gehweg von ca. ¼ Stunde vor uns. Wir werden zunächst die Brunnenquelle und den dort um 1700 errichteten Gnadenstuhl mit all unseren Sinnen erfahren. Unsere inzwischen leer getrunkenen Trinkflaschen laden dazu ein, etwas von diesem „Heiligen Wasser“ auch mit nach Hause zu nehmen. Anschließend besichtigen wir das gleich daneben liegende Wallfahrtskirchlein „Heiligenwasser“ und wandern ¼ Stunde weiter zu einem Marterl, das für Manfred Hecht auch ein besonderer Kraftplatz ist. Abschließend treffen wir uns in einem Gasthof, um diesen Erlebnisausflug wieder mit einem gemütlichen Essen ausklingen zu lassen. **Wir werden um ca. 15.30 Uhr die Heimreise antreten.**

Bei absolutem Schlechtwetter findet der Ausflug nicht statt. Den Mai-Termin mussten wir deshalb absagen. So hoffen wir im Oktober auf schönes Wetter ☺

Zur Person **Manfred Hecht:** Radiästhet – Geomant – Wünschelrutengeher
www.lebens-raum.co.at, Tel. 06643772334 oder Mail: manfred.hecht@lebens-raum.co.at

Telepathische Tierkommunikation

Basis-Workshop mit Birgit M. Brunner



Möchtest du gerne direkt von deinem Tier erfahren, wie es ihm geht, wie es sich körperlich fühlt, welche Wünsche es hat? Möchtest du ihm deine Mitteilungen verständlich machen? Möchtest du Tieren Fragen stellen und Antworten erhalten? Wie in jedem Menschen liegt auch in dir die Fähigkeit, telepathisch Mitteilungen zu empfangen und zu senden. In diesem Workshop verbindest du dich neu mit deiner ureigensten Fähigkeit, mit Tieren telepathisch zu kommunizieren. Du lernst die universelle Sprache der Schöpfung zu nutzen, um zu verstehen, wie das emotionale, körperliche und geistige Erleben des Tieres ist. So kannst du seine Wünsche, Abneigungen, Bedürfnisse und Ängste direkt von ihm erfahren. In einer liebevollen und respektvollen Atmosphäre erlebst du eine neue, faszinierende Verständigung zwischen Mensch und Tier.

In diesen zwei Tagen des Basis-Workshops lernst du in einem liebevollen, achtsamen Raum alle Schritte zur erfolgreichen eigenen Tierkommunikation mit deinen Tieren. Eine neue ungeahnte Tiefe, Schönheit und Entspannung im gemeinsamen Alltag eröffnet sich dadurch. Keine Voraussetzungen erforderlich – wesentlich ist die Liebe zu den Tieren und die Offenheit für neue Erfahrungen.

Termin: 29. bis 30. 11. 2014, Sa., 10.00-16.30 Uhr, So., 9.00 bis 17.00 Uhr

Gebühr: € 216,- (für Elflien-Mitglieder € 206),-- inkl. Mwst.

Ort: Hotel Camellia, Bundesstraße 41, 8041 Thondorf bei Graz, Tel. 0316/405444-0
Bei Nächtigungswunsch bitte direkt mit dem Hotel Kontakt aufnehmen.

Leitung:

Birgit M. Brunner, hauptberuflich Tierkommunikatorin.

Montessori- und Wildpädagogin, Ergotherapeutin, seit 15 Jahren umfassende Medialitätsschulungen, Energie- u. Bewusstseinsarbeit bei div. LehrerInnen, Tierkommunikation u. a. auch in der Tradition des Huna. Kontakt: www.tierkommunikatorin.at, Mail: tierkommunikation@gmx.net
Tel. 0664/2366379



Frau Brunner zählt zu den renommiertesten Tierkommunikatoren Österreichs, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen. Sie bietet auch in anderen Bundesländern Workshops und Ausbildungen an.

Näheres siehe www.tierkommunikatorin.at

Wenn sich dein Tier in einer Gruppe von Menschen und anderen Tieren wohl fühlt und in Ruhe bei sich sein kann, während du konzentriert übst, dann kannst du dein Tier gerne zum Workshop mitbringen. Ansonsten wird mit Fotos der Tiere gearbeitet, mit denen du gerne kommunizieren möchtest – es sollte sich dabei um ein lebendes Tier handeln, das alleine auf diesem Foto abgebildet ist.

ACHTUNG: Beschränkte Teilnehmerzahl – max. 16. Bei Interesse daher rasche Anmeldung unter Tel. 03136/53606 oder mail: elflien@aon.at

MITGLIEDER-VORTEILE bei externen Anbietern

Bei folgenden externen Anbietern kannst Du unter Vorlage Deines Mitgliedsausweises Ermäßigungen in Anspruch nehmen (in alphabetischer Reihenfolge):

Mag. Ulrike M. **BAUMANN**, Meditationslehrerin, Tanzpsychagogin, Lebens- u. Sozialberaterin, **10 %** Nachlass bei allen Kursen und Seminaren (Meditation, Tiefenentspannung, Ausdruckstanz) und **€ 5,-** Ermäßigung bei Einzelsitzungen und Beratungen. Kontakt: ulrike.m.baumann@aon.at od. Tel. 03132/4203.

Eveline **LEINICH**, Diplompädagogin, bietet schamanische Arbeiten, Channeln, Reikibehandlungen, Testungen mit der Einhandrute bzgl. Unverträglichkeiten, Allergien nach Körbler an. Ernährungsberatung, Körperfettmessungen und Kurse zu all diesen Themen sowie auch Perfektionskurse zum Nordic Walking und zur Gesundheitsgymnastik.
10 % auf die erste Eigenleistung. Anfragen unter 0699/12074996.

BOTJAN, **10 %** Ermäßigung auf alle Dienstleistungen, wie z. B. Gartenpflege, Baum- und Sträucherschnitt, Sanieren, Entrümpeln, Winterdienste, Schneeräumen sowie Dienstleistungen aller Art. Kontakt: Tel. 0664/3341687 Friedrich Botjan oder Tel. 0676/3877670 Anni Botjan.

Andrea Maria **DIETRICH**, Dipl. Holistic Pulsing Praktikerin, bringt den Körper mittels sanfter, wiegender Berührung in einen tiefen Entspannungszustand, **10 %** Ermäßigung auf Holistic-Pulsing-Sitzungen und Readings. Kontakt: 8151 Hitzendorf, Hausdorf 58, Tel. 0664/5533829, www.andreamaria.at, mail: info@andreamaria.at

Tee- & Reformhaus DOTZAUER, reichhaltige Auswahl an biologischen Lebensmitteln, Teespezialitäten aus aller Welt, Nahrungsergänzung höchster Qualität, Naturkosmetik, Lebensmittel für Allergiker und Babys, natürliche Reinigungsmittel. Kostenlose Ernährungsberatungen durch dipl. Ernährungstrainer bei Allergien und Gewichtsreduktion. **5 %** Nachlass auf ALLES. Kontakt: 8530 Deutschlandsberg, Frauentalerstr. 17, Tel. 03462/30303, mail: teatime@gmx.at

DRUMBL AKADEMIE für Aus- und Weiterbildung in den Bereichen „Massage | Beauty | Sport | Soziales“ schenkt allen Mitgliedern **5 %** auf alle Ausbildungen, Seminare und Workshops. Angefangen von Ausbildungen zum Masseur oder zur Kosmetikerin, bis hin zu Ausbildungen im schamanischen Bereich findest du alles auf www.drumbl.at. Weitere Informationen: Drumbl Akademie | Graz | Thermenland | Wien, 8020 Graz, Alte Poststraße 161, Tel. 0316/383194, Mail: office@drumbl.at, www.drumbl.at

Dipl.-Ing. Armin **FISCHWENGER**, Lehrtrainer für Taiji Quan und Qigong nach den Richtlinien der IQTÖ. **10 %** Ermäßigung auf das gesamte Kurs- und Seminarprogramm. Angewandte ganzheitliche Philosophie. Kurse u. Seminare aus dem Bereich Qigong in Graz und Umgebung bzw. als Urlaubsseminar. Info: www.philosoFisch.at oder Tel. 0650/3007750.

Elisabeth **FISTER**, autorisierte Seminarleiterin „Neue Homöopathie“ nach Körbler®, 9640 Kötschach-Mauthen 63, **10 %** für Einzelberatungen und **5 %** für die Basisseminar-Ausbildungen. Nähere Infos: 04715/8405

Gabriele **FRANK**, Diplom-Lebens- und Sozialberaterin, Dipl. Mediatorin, Bewusstseins-Coach, zertif. Spiegelgesetz-Coach nach Christa Kössner und Dipl. Mentaltrainerin **10 %** Nachlass bei Seminaren (Inneres Kind und Spiegelgesetz-Workshops ausgenommen Kurse auf der Volkshochschule) und **€ 5,-** Nachlass bei Einzel-Coaching. Kontakt: Tel. 0664/4259510 od. Mail: info@lebe-positiv.at, Homepage: www.lebe-positiv.at

GABY'S HAARKUNST STUDIO. Jeder Mensch hat eine natürliche Schönheit. Gabi **Sever** freut sich diese Schönheit mit reinen Naturessenzen und ihrer Arbeit zu unterstreichen. **10 %** Ermäßigung auf alle Dienstleistungen. Kontakt: 8054 Graz-Pirka, Leitenstraße 26, Tel. 0664/3821692, www.gabyshaarkunst.com, mail: gaby@gabyshaarkunst.com

Werner **GRASCHI**. SOUL HEALING MIRACLES – neu und erstmalig in Österreich. Heilung mit Calligraphy bei Krankheiten, psychischen, emotionalen und anderen Herausforderungen. Freiwillige Spende. 8152 Stallhofen 288 (Voitsberg - Steiermark). Tel. 0664/5188955. Mail: werner.graschi@gmx.at

Klaus **HAIDEN**, **10 %** Ermäßigung bei Radiästhetischen Mutungen, Überprüfen von Schlaf- u. Arbeitsplätzen, Entstören derselben soweit möglich bzw. Umstellvorschläge. Tel. 03124/22235 od. 0664/9204530, mail: klaus-haiden@aon.at

Silvia **HOLZMANN**, Physiotherapeutin, Bakk.a, Dipl. Bowenpraktitioner, Dipl. Emmettpraktitioner, Energetikerin. Behandlung von Schmerzen aller Art, wie Migräne, Bandscheiben, akute Verletzungen usw. Pre/post-operative Behandlungen, Tiefenentspannung und „Kurzurlaub“ für Körper, Geist und Seele (auch für Kinder). **15 %** Ermäßigung.
Kontakt: Praxis Equilibrio, Keplerstr. 49, 8020 Graz, Tel. 0650/4298187, www.equilibrio.co.at, mail: info@equilibrio.co.at

Anita **KERSCHBAUMER**, 10 % Ermäßigung bei Feng-Shui-Einzelberatungen u. Radiästhetische Mutungen.
Kontakt: Tel. 0664/1604421 oder mail: office@raum-energetik.at, www.raum-energetik.at

Brigitte **MARKL**, Dipl. Shiatsu-Praktikerin, 50 % Ermäßigung auf die **erste** Entspannungstherapie. Kontakt:
Tel. 0699/12041361, mail: brigitte.markl@gmx.at, www.mitglied.lycos.de/brigittemarkl

MENTALAKADEMIE AUSTRIA, 10 % Ermäßigung für alle Seminare und Ausbildungen, auch für Feuerläufe. Kontakt: Wolfgang Hauptwall, Tel. 0650/61-66-002, mail: info@mentalak.at, www.mentalakademie-austria.com

Josef MÜLLER – Massagepraxis und Mobile Massage – 10 % Ermäßigung auf alle Angebote, wie Klassische Massage, Bindegewebs-, Segment-, Entspannungs-, Fußreflex-, Akupunkturmassage, Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn-Breuss, Honigmassage, Aromabehandlung, Narbenentstörung sowie Reiki. Kontakt: Tel. 0664/3930857. 8152 Stallhofen, Am Sonnengrund 21, office@koerpergeistundselle.at, www.koerpergeistundseele.at

Monika **PLODER**, Dipl. Ernährungsberaterin nach den Richtlinien der Traditionellen Chinesischen Ernährungslehre, 10 % Ermäßigung auf Einzelberatungen, Workshops und Kochkurse nach den 5 Elementen für Erwachsene und Kinder, Projektstage in Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen, Tel. 03172/46588, mail: monika.ploder@aon.at

Ingrid **PÖLZL-ROSENBALL**, happy-life-trainings (NLP, Kinesiologie, Bewegung) 10 % Ermäßigung bei allen Seminarangeboten. Kontakt: 0664/1137250 od. office@happyliife.at. Angebote werden gerne zugesandt oder sind im Internet unter www.happyliife.at nachlesbar

Ingrid Preishuber, Vertreterin in Österreich für Colosé Naturkosmetik aus der Schweiz. Produkte, die auf natürliche Weise entwickelt und hergestellt werden. In einem nach dem neuesten technischen Stand angelegten Werk in der Schweiz, das die hohen Anforderung an die Hygiene erfüllt sowie über Fachwissen und langjährige Erfahrung verfügt und GMP- sowie ISO-zertifiziert ist. Für jedes Colosé-Produkt gibt es ein eigenes Schweizer Qualitäts-Zertifikat. 5 % Ermäßigung auf die gesamte Kollektion inkl. kostenlose Zusendung. Kontakt: 0664/3921411, www.preishuber.biz, ingrid@preishuber.at

RETTNER Hotel Restaurant, Traumhaft schöne Urlaubstage, in einer Landschaft, in der die Sinne erwachen. 10 % Ermäßigung auf unser Paket „Spür die Natur“ – 2 Übernachtungen inkl. Allzeit-Genuss-Pauschale (reichhaltiges BIO-Vitalfrühstücksbuffet, mittags Suppe und Salatbuffet, nachmittags Kuchenauswahl, abends 4-Gang-Wahlmenü mit Salatbuffet), 1 Teil- oder Gesichtsmassage 25 min, Zeit für S'ICH im Wellnessbereich „Bewusst Sein“ auf 1200 m² mit beheiztem Außenpool, Naturbadeteich, Saunen, Kosmetik und Massage uvm. Ab € 223,-- p. P anstatt € 248,-- p. P. Kontakt: Tel. 03335/2690, www.rettner.at, mail: hotel@rettner.at

Martin **TIPOTSCH**, Radionik, bioenergetische Analyse, Aura-Fotografie (für Menschen, Gebäude und Unternehmen), Mitglied der VGNÖ (Verband ganzheitlicher Naturheil-Therapeuten Österreichs), 10 % Ermäßigung auf alle Dienstleistungen. Kontakt: 8054 Graz, Tel. 0664/4588808, martin.tipotsch@aon.at

Karl **TROPPER**, Fa. **Karmar-Line**, 20 % Ermäßigung auf alle von dieser Firma selbst erstellten Nahrungsergänzungs-Produkte, wie z. B. Basenpulver, Vitamin- u. Spurenelemente-Kapseln, Entschlackungsprodukte, ätherische Öle, Nachtkerzenölkapseln usw. Tel. 0316/573258. Info u. Bestellung auch im Internet: <http://members.tiscali.at/tropper/>

Natur-Friseurstudio VITALHAIR für die ganze Familie, **Sonja Heibl**, naturbelassene Methoden und Produkte, ein individuell abgestimmtes Servicepaket vom speziellen Bürsten, Waschen über Kopfmassage mit den Produkten der Serie „Culum Natura“, die zur Gänze auf synthetisch produzierte Stoffe verzichtet. 10 % Ermäßigung auf ALLE Dienstleistungen. 8530 Deutschlandsberg, EKZ „Salto“, Frauentalerstr. 70, Tel. 0664/1549989.

YOGA-AKADEMIE Austria, Arjuna Paul **Nathschläger**, 10 % auf Yoga-Bücher (+ kostenlose Zusendung) und Yoga-Kurse. 5 % auf Ausbildungen. Kontakt: Tel. 03331/31122, info@yogaakademie-austria.com, www.yogaakademie-austria.com (Die angebotenen Yoga-Bücher sind auf der Homepage angeführt).

Josef **ZÖHRER**, All Life Regenwaldprodukte mit Schamanenrezepturen für unsere Gesundheit und zum Schutz für den Regenwald. Josef Zöhrer bietet in seinem Geschäft in 8413 St. Georgen/Stiefing, Kurzragnitz 4, eine Reihe von sehr wirksamen Naturprodukten mit Bioqualität an. Weiters Waschnüsse sowie Wirbelsäulentraining. 10 % Ermäßigung auf alles, auch im Internetshop www.gesundheitstrainer.at, Tel. 0650/7342645.

Wenn auch DU unseren Mitgliedern Ermäßigungen anbieten möchtest, dann melde Dich bitte unter Tel. 03136/53606 oder Mail: elflien@aon.at

Die Liebe ist die stärkste Kraft



Unterstütze auch du unsere Idee, füreinander da zu sein, sich gegenseitig in Liebe zu begegnen und mit Erfahrungen zu unterstützen auf dem Weg zur inneren Vollkommenheit
✿ **Werde Clubmitglied! Wir freuen uns auf Dich!** ✿

Hier die Club-Vorteile:

- ☺ Kostenlose Zusendung unserer Vereinszeitschrift „ElFLIEN-news“ (2x jährlich) und zusätzlich 2x jährlich die Mitgliederpost mittels Mail, sowie informative Newsletter.
- ☺ Bei Seminaren und Ausbildungsreihen großzügige Ermäßigungen
- ☺ Weiters zahlreiche Ermäßigungen bei verschiedenen Firmen und Anbietern
- ☺ 1 x im Monat eine Positive Energiesendung auf Abruf
- ☺ Dein „Herzens-JA“ eine Idee zu unterstützen, die wertvolle „Hilfe zur Selbsthilfe“ anbietet.
- ☺ **Clubaustritt ist jährlich (bitte schriftlich) bis spätestens 30. September problemlos möglich.**

Der Mitgliedsbeitrag 2014 beträgt € 40,--, Ehepaare € 65,--, Studenten/Schüler € 25,--

Ab sofort gilt der **Herbsttarif von 50 % Ermäßigung!** Bitte Beitrittserklärung ausgefüllt an Clubadresse senden und Mitgliedsbeitrag überweisen (IBAN und BIC siehe Rückseite Beitrittserklärung). Mitgliedsausweis und nähere Infos zur monatlichen Gratisenergiesendung werden anschließend zugesandt.

..... ✂

Beitrittserklärung (bitte ausfüllen und an die Vereinsadresse – siehe unten – senden!)

JA, ich werde hiermit gerne außerordentliches Mitglied des CLUB ELFLIEN, Verein für positives Denken & Leben mit dem Sitz in A-8143 Dobl, Muttendorfberg 14,
Tel./Fax. 03136/53606, email: elflien@aon.at, www.elflien.at : hier ist auch online-Beitritt möglich

Ermäßigter Herbsttarif 2014

- Normale Mitgliedschaft € 20,-- Ehepaartarif € 32,-- Schüler/Studententarif € 12,--

Vor- u. Zuname: _____ Geb.-Dat: _____

Adresse: _____ PLZ/Ort: _____

Tel.-Nr. _____ Beruf: _____

Fax: _____ e-mail: _____

Ich unterstütze die Vereinsidee, Menschen im Geiste der wahren Liebe „Hilfe zur Selbsthilfe“ anzubieten und habe die umseitig gedruckten Bedingungen gelesen und zur Kenntnis genommen. Ich bestätige die Richtigkeit meiner Angaben.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Danke für Deine Mitarbeit ...

☛ An den Elflien-News bzw. am Clubangebot gefällt mir ganz besonders:

☛ An den Elflien-News bzw. am Clubangebot gefällt mir nicht:

☛ Folgendes würde ich in die Clubnachrichten/im Clubangebot noch aufnehmen:

Gerne kannst du uns Antworten auf obige Anfragen ausführlicher zukommen lassen, unter:
E-Mail: elflien@aon.at oder schriftlich, 8143 Dobl, Muttendorfberg 14

☛ **Bitte Zutreffendes ankreuzen:**

- Freue mich über eine Zusendung der Elflien-News und entrichte dafür
 - eine Spende (IBAN und BIC siehe unten Rückseite Beitrittserklärung)
 - schickt mir bitte einen Spendenerlagschein oder
 - lege ein Barspende in ein Kuvert (Clubadresse: Club Elflien, Muttendorfberg 14, 8143 Dobl)
 - werde gerne Clubmitglied und lege ausgefüllte Beitrittserklärung bei
- bin auch gerne bereit, „aktiv“ am Clubgeschehen mitzuarbeiten
- wünsche keine Zusendungen der Elflien-News mehr

Vor- und Zuname: _____ Tel.-Nr. _____

Plz/Ort: _____ Straße: _____

(Text unten bitte abtrennen oder durchstreichen – gilt nur für die Rückseite der Beitrittserklärung)

..... 

Die Mitgliedschaft wird vorerst auf unbestimmte Zeit geschlossen.

Eine Kündigung der Mitgliedschaft kann selbstverständlich jährlich per

31. Dezember eines jeden Jahres unter Einhaltung einer 3-monatigen Kündigungsfrist, somit bis längstens 30. September jeden Jahres schriftlich erfolgen.

Den Mitgliedsbeitrag bitten wir erstmals bis spätestens 1 Monat nach Beitritt auf das

Clubkonto bei der Raiffeisenbank Unterpremstätten, IBAN: AT56 3847 7000 0200 8928,

BIC: RZSTAT2G477 zu überweisen. In den Folgejahren ist der Clubbeitrag bis längstens

31. Jänner jeden Jahres auf das ob genannte Konto zu überweisen.

Herzlich willkommen als neues Clubmitglied. Wir freuen uns sehr auf Dich!

Hilfestellungen – Externe Angebote

Die Seiten 29-320 sind externe Angebote und liegen im Verantwortungsbereich der jeweiligen Anbieter
Unkostenbeitrag für die Anündigung externer Angebote:

1 Seite: € 200,-- (Mitglieder € 100,--), ½ Seite: € 100,-- (Mitglieder € 50,--), ¼ Seite: € 50,-- (Mitglieder € 25,--)

靈 REIKI- 靈
氣 Behandlungen 氣
bieten an

Elfriede Lienhart in 8143 Dobl
Tel. 03136/53606

Mag. Michael Seidl in 8010 Graz
Tel. 0680/2101170

Roswitha Roschitz in 8020 Graz
Tel. 0664/3404543

Brigitte Brückner in 8042 Graz
Tel. 0664/1204115

Stephanie Bader in 8053 Graz
Tel. 0664/4348630

Christian Peßerl in 8055 Graz
Tel. 0699/10897180

Klaus Haiden in 8101 Gratkorn
Tel. 03124/22235 od. 0664/9204530

Thomas Dobnig in 8544 Pöfling-Brunn
Tel. 0664/9187782

Monika Dollmann in 8661 Wartberg
Tel. 0650/5832873

Gabriele Payler in 8160 Weiz
Tel. 0664/2782798

Astrid Hofstätter in 8410 Wildon
Tel. 0676/6419259

Margaretha Kiegerl in 8541 Schwanberg
Tel. 0650/5001963

Ulli Bachlechner in 2231 Strasshof
Tel. 0650/3232492

Reiki-Gesundheits-Wanderwoche

mit Monika Dollmann
Reiki-Meisterin und Gesundheitstrainerin

20. bis 25. Juni 2015

Gesundheitshaus Dunst
Miesenbach im Joglland

mit unterschiedlicher Gymnastik, leichten
Wanderungen, partnerunabhängigem Tanzen,
Meditation, Reiki-Behandlungen und
guten Gesprächen

Nähere Informationen und Anmeldung:

Monika Dollmann
Tel. 0650/5832873

**Elfriede Lienhart
bietet an:**

„Energetische Hilfestellung“



Es gibt Situationen im Leben, da fällt es einem schwer ganz alleine wieder heraus zu kommen. Eine energetische „Starthilfe“ kann hier sehr hilfreich sein. Die gebe ich dir sehr gerne. In einer persönlichen energetischen Direktbehandlung, bei Bedarf auch unterstützt mit Fernenergie-Sendungen.

Tarif: € 48,-- inkl. 20 % Ust. für 1 ½ bis 2 Std.

Bei Interesse bitte melden bei:

Elfriede Lienhart, Energetikerin, Reiki-Meisterin
Tel. 03136/53606, Mail: elflien@aon.at

Naturkosmetik-Workshops

mit Michaela Rumpf:

ärztl. geprüfte dipl. Aromapraktikerin und geprüfte
Kräuterpraktikerin, Reiki-Meisterin

Mit den hier angebotenen Naturkosmetik-Workshops möchte ich Ihnen eine zusätzliche Möglichkeit näher bringen, sich mit selbst hergestellter Kosmetik und Pflegeprodukten zu versorgen, welche aus der Schatzkammer der Natur kommen. Ein wunderbares Hobby, welches noch eine günstige und naturverbundene Alternative zur herkömmlichen Pflegeserie ist.

Vorteile der Naturkosmetik:

- Sie bestimmen selbst die Inhaltsstoffe Ihrer Produkte
- Ihrer Kreativität bei den Rezepten sind keine Grenzen gesetzt
- Passen Sie die Inhaltsstoffe ganz den Bedürfnissen Ihrer Haut und Jahreszeit an
- Bestimmen Sie, wie Ihre Produkte haltbar gemacht werden
- Keine Tierversuche

Workshop-Termine:

Fr., 26. September 2014 von 17.00 - ca. 20.00 Uhr

Salben und Balsame:

- Ringelblumensalbe
- Johanneskrautsalbe
- Bronchitissalbe (kalt gerührt)
- Fußbalsam
- Lippenbalsam

Anmeldeschluss: 18. 09. 2014

Fr., 03. Oktober 2014 von 17.00 - ca. 20.00 Uhr

Cremen:

- Gesichtscreme
- Hand- / Fußcreme
- Lippencreme
- Augenfaltencreme

Anmeldeschluss: 25. 09. 2014

Fr., 14. November 2014 von 17.00 - ca. 20.00 Uhr

Körperreinigung und Pflege:

- Gesichtsreinigungsmilch
- Meersalzpeeling
- Badesalz
- Bodylotion
- Deo

Anmeldeschluss: 06. 11. 2014



Fr., 21. November 2014 von 17.00 - ca. 20.00 Uhr

Kleine Mitbringsel und Weihnachtsgeschenke:

- Lippenpflegestift
- Körperbutter-Massageherz
- Körperöl
- Badepralinen
- Wind- und Wetterschutzcreme

Anmeldeschluss: 13. 11. 2014

Fr., 30. Jänner 2015 von 17.00 - ca. 20.00 Uhr

Cremen:

- Gesichtscreme
- Hand- / Fußcreme
- Lippencreme
- Augenfaltencreme

Anmeldeschluss: 22. 01. 2015

Fr., 06. Februar 2015 von 17.00 - ca. 19.30 Uhr

Dekorative Kosmetik:

- Abdeckstift
- Lidschatten
- Kajalstift
- Lippgloss

Anmeldeschluss: 29. 01. 2015

(Inhaltliche Änderungen vorbehalten)

Ort der Workshops: 8052 Graz-Wetzelsdorf

Gebühr: € 70,- je Workshop

In der Workshopgebühr sind alle Rohmaterialien, Tiegel, Unterlagen/Rezepte und die selbst hergestellten Produkte inbegriffen.

Es werden nur erlesene und hochwertige Rohstoffe verwendet.

Anmeldung:

Tel. 0676/5652805 (Mo-Do ab 18.00 Uhr)

E-Mail: im-einklang@gmx.at

Mehr Infos auf meiner Homepage:

www.naturkosmetik-workshop.at

WERTVOLLE CLUBTREFFEN



Die Treffen dienen prinzipiell dem Erfahrungsaustausch und dem Kennlernen von unterschiedlichen Hilfestellungen zur Selbsthilfe. Zu all diesen Treffen sind uns Clubmitglieder als auch Nichtclubmitglieder, die unser Vereinsangebot gerne kennen lernen möchten, ganz herzlich willkommen. Ob eine Anmeldung erforderlich ist, steht beim jeweiligen Termin. Ob ein Eintritt eingehoben wird oder nur eine freiwillige Spende wird ebenfalls detailliert angeführt. Der Besuch all unserer Treffen erfolgt in absoluter Eigenverantwortung.

Gesprächs- und Austauschabende

Seit Februar d. J. findet am **1. Montag jeden Monats** ein Gesprächs- und Austauschabend statt. Jeder Abend hat ein gewisses Einstiegs-thema. Zunächst gibt es einen Erfahrungsbericht zum jeweiligen Thema und dann bleibt viel Zeit, um Fragen zu beantworten, Erfahrungen auszutauschen und durchaus auch andere Themen anzusprechen. Jeder Teilnehmer darf sich in die Gesprächsrunde einbringen, muss es aber nicht.

Anmeldung: nicht erforderlich! Das ermöglicht den spontanen Besuch jeden Abends. Freunde und Bekannte können gerne mitgebracht werden.

Ort der Abende:

Bewegungszentrum Y.O.B., Premstätterstr. 3 b
8054 Graz-Seiersberg

Beginnzeit:

Jeden 1. Montag im Monat, 19.30 Uhr

Unkostenbeitrag für Raummiete:

freiwillige Spende

Die bisher stattgefundenen Themen wurden von den Teilnehmern mit viel Begeisterung aufgenommen. Rückmeldungen zeigen, dass an diesen Abenden immer wieder Wertvolles für das tägliche Leben mitgenommen werden kann.



*Die Abende werden liebevoll von **Monika und Werner Barth** betreut.*

Nächste Termine und Themen:

06. 10. 2014, Mo., 19.30 Uhr

Innehalten – Loslassen: Schlagwörter oder doch Meilensteine auf meinem Weg?

03. 11. 2014, Mo., 19.30 Uhr

Aufeinander zugeh´n – so einfach ist´s/ oder doch nicht?

01. 12. 2014, Mo., 19.30 Uhr

Wo ist mein Himmelreich? – Die Koordinaten bestimme ich!

05. 01. 2015, Mo., 19.30 Uhr

Die Natur sorgt für uns – Tue ich es auch für mich?

Solltest du selbst gerne einen solchen „Themeneinstieg“ mit deinen praktischen Erfahrungen bei diesen Abenden übernehmen wollen, dann melde Dich bitte bei Monika Barth unter Mail: mo.barth@inode.at oder 0676/3707215 (Werner Barth)

Reiki-Treff's

An diesen Abenden werden Erfahrungen ausgetauscht, Fragen zu Reiki beantwortet u. gemeinsame Reiki-Behandlungen genossen. Auch wenn Du noch kein Reiki-Seminar besucht hast, Dich einfach nur informieren oder gerne eine Reiki-Behandlung bekommen möchtest, bist Du herzlich willkommen.

Eintritt: jeweils freiwillige Spende

8054 GRAZ-SEIERSBERG : mit Elfi Lienhart
und Mag. Michael Seidl

22. 09. 2014, Mo., 19.30 Uhr

12. 01. 2015, Mo., 19.30 Uhr

im neuen YOB-Zentrum (ehemaliges Panta-Rhei)

8054 Graz-Seiersberg, (GVB-Endhaltestelle 32)

Info: Tel. 03136/53606

Keine Anmeldung erforderlich!

8052 Graz: mit Michaela Rumpf
auf Anfrage

in 8052 Graz-Wetzelsdorf

Tel. 0676/5652805 (abends), im-einklang@gmx.at

8530 DEUTSCHLANDSBERG: mit Sabine Kögl

12. 12. 2014, Fr., 19.00 Uhr

in 8530 Deutschlandsberg, Gh. Kochhansl

Bitte nur mit Anmeldung: Tel. 0664/9185472

8661 WARTBERG: mit Monika Dollmann

26. 09. 2014, Fr. 18.00 Uhr

24. 10. 2014, Fr. 18.00 Uhr

21. 11. 2014, Fr. 18.00 Uhr

im Seminarhaus Langenwang

Anmeldung: Tel. 0650/5832873

8254 WENIGZELL: mit Maria Fößl

Termine auf Anfrage in „Marias Sonnenhaus“, 8524

Wenigzell, Pittermann 153, Anmeldung: 03336/2425

Aktuelle Reiki-Termine Seite 35/36



Reiki-Treff (2. Grad)

mit Elfriede Lienhart

am **13. 10. 2014, Mo., 19.30 Uhr**
im YOB-Zentrum (ehemaliges Panta-Rhei),
8054 Graz-Seiersberg, Premstätterstr. 3 b
Keine Anmeldung erforderlich

mit Sabine Kögl

am **07. 11. 2014, Fr., 19.00 Uhr**
in 8530 Deutschlandsberg, Gh. Kochhansl
Anmeldung: Tel. 0664/9185472

Eintritt für beide Abende:
freiwillige Spende

Diese Abende sind zunächst einmal für Reiki (2. Grad) Absolventen gedacht. Es werden Erfahrungen ausgetauscht, Fragen beantwortet und auch praktische Übungen angeboten. Wer bereits den 1. Grad Reiki hat und sich für den 2. Grad interessiert, ist ebenfalls herzlich willkommen.

Plauderstündchen mit Reiki-Meisterin Sabine Kögl

Diese Abende mit meiner Reiki-Meister-Kollegin **Sabine Kögl** in Deutschlandsberg sind bereits legendär.

Abende, wo ausführlich geplaudert, ab und zu auch ein Gastreferent eingeladen wird, wo der Gasthof Kochhansl vor lauter Lebensenergie und Lebensfreude nur so vibriert ☺

Nächste Termine mit Sabine Kögl:

24. 10. 2014, Fr., 19.00 Uhr

23. 01. 2015, Fr., 19.00 Uhr

in 8530 Deutschlandsberg, Gh. Kochhansl

Bitte nur mit Anmeldung: Tel. 0664/9185472

Eintritt: freiwillige Spende

Info-Abend Akupressur mit Edelsteinen und Mineralien

Eine alte Heilmethode neu entdeckt
präsentiert von
Gerold Knobloch

Gerold Knobloch hat bereits in den 90er Jahren einige wertvolle Seminare und Workshops in den Bereichen Feng-Shui, Radiästhesie sowie Brunnen- und Pyramidenbau über den Club ElfLIEN angeboten. Die letzten Jahre hat er sich intensiven Ausbildungen in China gewidmet.



Es freut mich sehr, dass er mit seinem umfangreichen Wissen und seinen neu erworbenen Kenntnissen nun wieder einen Info-Abend für uns in Graz anbietet.

Gerold dazu in seiner Ausschreibung:

Die chinesische Akupunktur ist vielen Menschen ein Begriff. Akupressur und Edelsteine ebenfalls, aber Akupressur mit Edelsteinen und Mineralien ist bis heute in Europa nicht weit verbreitet. Dabei hat die Geschichte der Akupunktur mit Steinen begonnen. Die ersten Akupunkturnadeln vor ca. 5.000 Jahren waren aus verschiedenen Steinsorten. Erst durch die Erfindung des Metalls wurde dann auf die leichter herstellbaren und dünneren Akupunkturnadeln gewechselt.

Nur mehr vereinzelt werden in China Edelsteine und Mineralien für die Stimulierung von Akupunkturpunkten verwendet. Wenn man lange danach sucht, kann man darauf stoßen und bei den Kundigen viele interessante Dinge lernen, so wie ich. Viele, meist wochenlange Aufenthalte mit Ausbildungen in Teilen der chinesischen Medizin, vor allem im Themenbereich Akupunkturpunkte, Wai-Qi und Zai-Qi im Feng-Shui und I Ging haben mir die chinesische Philosophie sehr nahe gebracht.

ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN

Der Sinn der Akupressur mit Edelsteinen und Mineralien ist es, die Schwingungen der verschiedenen Edelsteine und Mineralien über die Akupunkturpunkte in das Meridiansystem und damit in den Körper zu bringen.

Die völlig nebenwirkungsfreie Anwendung ist eine sehr sanfte Behandlung mit den Energien der Edelsteine und Mineralien, geeignet für jeden Menschen, der für seine eigene Gesundheit selbst etwas tun möchte oder bei der Gesundwerdung und Heilung seines Körpers selbst intensiv mithelfen will.

Bei der Akupressur mit Edelsteinen und Mineralien werden die entsprechenden Steine auf die Akupunkturpunkte aufgelegt und dort einige Zeit gehalten. Sie können aber auch über Nacht mit einem Heftpflaster oder einer Mullbinde am Akupunkturpunkt fixiert werden. Diese Anwendung kann man auch als „Heilung über Nacht“ bezeichnen, da viele Menschen am Morgen sehr oft eine merkliche Verbesserung ihres Zustandes spüren.

Die Akupressur mit Edelsteinen und Mineralien kann gefahrlos auch von Laien und als Selbstbehandlung auch über einen längeren Zeitpunkt angewendet werden.

Die richtige Auswahl von Edelsteinen und Mineralien für ihre Gesundheit

Diese Auswahl ist oft nicht einfach, da auf dem großen Markt der Mineralien und Edelsteine immer mehr gefälschte Exemplare im Umlauf sind.

Viele Mineralienhändler sind oft selbst nicht in der Lage, gefälschte Edelsteine zu erkennen. Sie kaufen und verkaufen im guten Glauben und im Vertrauen auf die Großhändler, von denen aber auch nicht jeder Fälschungen erkennen kann. Darum habe ich mich zur Zusammenarbeit mit der **Firma Niemetz**, Gemmologen und geprüfte Edelsteinberater entschlossen. Dort können Sie sicher sein, echte Edelsteine und Mineralien zu bekommen.

Ich freue mich, Ihnen an diesem Infoabend umfangreiche Möglichkeiten dieser einfachen und sehr wirkungsvollen alten Heilmethode zu vermitteln.

Termin: 17. 11. 2014, Mo., 19.30 Uhr

Ort: Bewegungszentrum Y.O.B.,
Premstätterstr. 3 b, 8054 Graz-Seiersberg

Eintritt: freiwillige Spende

Anmeldung:

Mail: elflien@aon.at oder Tel. 03136/53606.

Wer zu diesem Info-Abend nicht kommen kann, findet Näheres zu Terminen in anderen Bundesländern unter www.gerold-knobloch.at

Wer eine pers. Einzelberatung und -behandlung mit dieser Methode von Gerold Knobloch haben möchte, kann bereits jetzt einen Termin für Di. 18.11.2014 ausmachen: elflien@aon.at oder 03136/53606.

REIKI-NOTFALLKETTE

Unsere seit 1994 bestehende Reiki-Notfallkette kann für Menschen in schwierigen Situationen als auch für Tiere in Anspruch genommen werden. Diese erhalten dann vom Reiki-Notfall-Team (bereits über 60 Personen, alles 2. Grad Reiki´aner) über einen längeren Zeitraum Fernenergiesendungen wie es für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden gut und richtig ist.

Diese Dienstleistung erfolgt kostenlos. Wer sich jedoch ausgleichen möchte, kann eine Clubspende für unser geplantes Vereinszentrum (Puppenhaus, IBAN und BIC siehe Impressum Seite 39) leisten. Bei Tieren kann auch gerne an ein Tierheim, eine Tierschutzorganisation nach eigener Wahl gespendet werden – siehe dazu auch Spendenaufruf Seite 22. Damit ist wieder Tieren geholfen.

Wir haben damit eine wunderbare Hilfestellung geschaffen, medizinische und therapeutische Maßnahmen mit unserer energetischen Arbeit zu unterstützen.

Für **Menschen** aktivierst Du die Notfallkette bei **Gabriele Neuberger**
Tel. 0316/694823
Kann auch für Nicht-Clubmitglieder aktiviert werden. Alle Reiki (2. Grad) Absolventen sind herzlich eingeladen, bei der Notfallkette mitzumachen (bitte ebenfalls bei Gabriele melden).



Für **Tiere** aktivierst Du die Notfallkette bei **Mag. Michael Seidl**
Tel. 0660 2101170
Mail: notfallkette@lebens-akademie.at

Bei Anforderung mittels Mail bitte angeben, um welches Tier es sich handelt, Name des Tieres, ungefähres Alter, kurze Beschreibung des Problems und eine Telefonnummer, wo wir dich erreichen.



**Das Zentrum für
Dein geistiges und körperliches
Wohlfühl,
egal ob an Land oder im Wasser**

in 8054 Seiersberg, Premstätterstraße 1

Wertvolle und wohltuende Kursangebote sowohl im **100 m² hellen Bewegungsraum** (Bereich Yellow-Orange) als auch im einzigartigen **Tauchturm und Hallenbad** (Bereich Blue).

Beide Bereiche können auch gemietet werden.

Näheres unter:

www.yellow-orange-blue.at

Email: office@yellow-orange-blue.at

Astrid Kozmuth, Zentrumsleitung

Tel. 0316/241515/21, Mo-Fr 9-18 Uhr

Weihnachtsmeditation



Es dauert zwar noch einige Monate, doch auch im heurigen Jahr gibt es wieder einen Meditationsabend zum Einstimmen auf die Weihnachtszeit. Hier zum Vormerken der Termin:

**15. 12. 2014, Mo., 19.30 Uhr
im YOB-Zentrum, 8054 Graz-Seiersberg**

Weitere Details dazu gibt es in der Mitgliederpost im November 2014.

Aktuelle Reiki-Termine

**LIE-Reiki mit
Elfriede Lienhart** – Tel. 03136/53606
Mail: elflien@aon.at

LIE-Reiki (1. Grad):

04. bis 05. 10. 2014

24. bis 25. 01. 2015

Sa. So., 09.30 bis 18.00 Uhr

ORT: YOB-Zentrum (ehemals Panta-Rhei),
Premstätterstr. 3 b, 8054 Graz-Seiersberg,
Endhaltstelle Buslinie 32, hinter Tauchturm

Gebühr: € 210,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 190,--)
inkl. Skriptum und 20 % Ust

LIE-Reiki (2. Grad):

25. bis 26. 10. 2014

07. bis 08. 02. 2015

Sa. So., 14.00-20.00 Uhr

ORT: YOB-Zentrum (ehemals Panta-Rhei),
Premstätterstr. 3 b, 8054 Graz-Seiersberg

Gebühr: € 390,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 370,--)
inkl. Skriptum und 20 % Ust.

Reiki-Treff mit Elfi Lienhart und Mag. Michael
Seidl siehe Seite 32

LIE-Reiki Vertiefungsworkshop (2. Grad) mit Elfriede Lienhart

09. 11. 2014, So., 09.30 bis 18.00 Uhr

ORT: YOB-Zentrum (ehemals Panta-Rhei),
Premstätterstr. 3 b, 8054 Graz-Seiersberg

Gebühr: € 108,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 96,--)
inkl. 20 % Ust

Voraussetzung: vorheriger Besuch eines Reiki-
Seminars (2. Grad) bei einem im Club ElfLIEN
tätigen Reiki-Meister und 6 Monate Erfahrung mit
dem 2. Grad.

Weitere Details: siehe Seite 6

Anmeldung: Tel. 03136/53606
Mail: elflien@aon.at

LIE-Reiki mit Mag. Michael Seidl

Tel. 0680/2101170

Mail: misei@lebens-akademie.at
www.lebens-akademie.at

LIE-Reiki (1. Grad):

19. bis 21. 09. 2014

23. bis 25. 01. 2015

Fr. 18.00-21.30, Sa. 10.00-16.00, So. 10.00-
14.00 Uhr

in der **Massagepraxis Karin Hofhans**
8010 Graz, Laimburggasse 25

Gebühr: € 210,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 190,--)
inkl. Skriptum und 20 % Ust

LIE-Reiki (2. Grad):

Einzeltermine auf Anfrage

LIE-Reiki Basisseminar 1. Grad Kombination FERNSEMINAR mit SEMINAR in Graz

Freitagabend Einführung, weiter mit Fernunterricht
und abschließend wieder ein Freitagabend mit
Erfahrungsaustausch und praktischen Übungen. Für all
jene, die sich kein gesamtes Wochenende frei nehmen
können und trotzdem den persönlichen Kontakt im
Unterricht bevorzugen.

Seminarstarts:

24. 10. 2014

21. 11. 2014

20. 02. 2015

27. 03. 2015

jeweils Fr., 18.00-21.00 Uhr

in der **Massagepraxis Karin Hofhans**
8010 Graz, Laimburggasse 25

Gebühr: € 210,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 190,--)
inkl. Skriptum und 20 % Ust

LIE-REIKI gibt es auch im wertvollen Fernunterricht.

Dabei wirst du für den Zeitraum
von bis zu 2 Monaten
von einem erfahrenen
Reiki-Meister betreut.

Details: Tel. 03136/53606 (Elfriede Lienhart)
Mail: elflien@aon.at – siehe auch Seite 6
oder

www.lebens-akademie.at

Folgende Reiki-Meister-Kolleginnen bieten dir weiters wertvolle und bodenständige REIKI-SEMINARE:

Gabriele Payler

Tel. 0664/2782798
8160 Weiz, Hühnerbergweg 8

Reiki-Seminare (1. und 2. Grad)
Termine auf Anfrage
oder
kommt bei einer kleinen
Teilnehmerzahl auch zu dir nach Hause.

Terminvereinbarung jederzeit möglich!

Sabine Kögl, Tel. 0664/9185472

8530 Deutschlandsberg, Fabriksstraße 7/2

Reiki 1. Grad

19. bis 21. 09. 2014
21. bis 23. 11. 2014
09. bis 11. 01. 2015
Fr. 19.00-22.30 Uhr, Sa. 10.00-19.00 Uhr,
So. 10.00-ca.15.00 Uhr in
8530 Deutschlandsberg, Gasthof Kochhansl

Gebühr: € 230,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 210,--)

Reiki 2. Grad

18. bis 19. 10. 2014
13. bis 14. 12. 2014
Sa. So., 10.00-16.00 Uhr
8530 Deutschlandsberg, Gasthof Kochhansl

Gebühr: € 390,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 370,--)

Reiki-Wandertag in die Weinberge von Kitzreck (Stmk.)

am Sa. 04. 10. 2014
Treffpunkt: 14.00 Uhr, Mehrzweckhalle, 8442 Kitzreck

Reiki-Treffen mit Sabine Kögl siehe Seite 32

Mag. Dr. Barbara Schober

Tel. 0680/2321619
Mail: Barbara.Schober@sbg.ac.at
in 5020 Salzburg

Reiki-Seminartermine
auf Anfrage

www.reiki-schober.weebly.com

D.I. Doris Hartweger 0699/17813288

e-mail: office@ework.co.at
8010 Graz, Merangasse 39

Reiki (1. Grad)

18. bis 19. 10. 2014
10. bis 11. 01. 2015
21. bis 22. 03. 2015

Sa., 10.00-19.00 Uhr, So., 10.00-ca. 17 Uhr

Ort: Seminarraum **yoga4me**
8010 Graz, Merangasse 39/2. Stock

Gebühr: € 210,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 190,--)

Reiki (2. Grad)

22. bis 23. 11. 2014
28. 02. bis 01. 03. 2015

Sa., 10.00 - 15.30 Uhr, So., 13.00 - 19.30 Uhr

Gebühr: € 390,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 370,--)

Monika Dollmann

Tel. 0650/5832873
8661 Wartberg, Mürzweg 2

Reiki (1. Grad)

11. bis 12. 10. 2014
15. bis 16. 11. 2014

Sa., So., 9.30 bis ca. 17.00 Uhr
Ort: im Seminarhaus Langenwang

Gebühr: € 210,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 190,--)

Reiki (2. Grad)

auf Anfrage

Michaela Rumpf

Tel. 0676/5652805 (ab 18.00 Uhr)
Mail: im-einklang@gmx.at

Reiki 1. Grad - Abendtermin

01. bis 04. 12. 2014

Mo. bis Do., 17.30 bis 20.30 Uhr

Ort: 8052 Graz-Wetzelsdorf

Gebühr: € 210,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 190,--)

Reiki 2. Grad

07. bis 08. 11. 2014

Fr. 15.00 bis 19.30, Sa. 10.30 bis 16.00 Uhr

Ort: 8052 Graz-Wetzelsdorf

Gebühr: € 390,-- (ElfLIEN-Mitglieder € 370,--)

Weitere Termine auf einen Blick



AKTUELLE REIKI-SEMINARTERMINE SIEHE SEITE 35/36

September 2014

Emotional-Training „Sei, wer du in Wahrheit bist“ mit Dr. med. Gotthard Eckl und Andrea Pregetter

12. bis 14. 09. 2014
8271 Bad Waltersdorf (14)

REIKI-Treff mit Elfriede Lienhart

22. 09. 2014, Mo., 19.30 Uhr
8054 Graz-Seiersberg, YOZ-Zentrum (32)

REIKI-Treff mit Monika Dollmann

26. 09. 2014, Fr., 18.00 Uhr
Seminarhaus 8665 Langenwang (32)

Naturkosmetik-Workshop „Salben und Balsame“ mit Michaela Rumpf

26. 09. 2014, Fr., 17.00-ca.20.00 Uhr
8052 Graz-Wetzelsdorf (30)

Umgang mit der Einhandrute – Energetische Notfallapotheke für Jedermann mit Edeltraud Haischberger

26. 09. 2014, Fr., 14.00 bis 20.00 Uhr
8041 Graz-Thondorf, Hotel Camellia (9)

Heile dich selbst – Meridiane und Heilzonen mit Edeltraud Haischberger

27. 09. 2014, Sa. 09.30 bis 17.00 Uhr
8041 Graz-Thondorf, Hotel Camellia (9)

Oktober 2014

Naturkosmetik-Workshop „Cremen“ mit Michaela Rumpf

03. 10. 2014, Fr., 17.00-ca.20.00 Uhr
8052 Graz-Wetzelsdorf (30)

Gesprächs- und Austauschabend „Innehalten – Loslassen: Schlagwörter oder doch Meilensteine auf meinem Weg?“ mit den Barth's

06. 10. 2014, Mo., 19.30 Uhr
8054 Graz-Seiersberg, YOZ-Zentrum (31)

Emotional-Training „Sei, wer du in Wahrheit bist“ mit Dr. med. Gotthard Eckl

10. bis 12. 10. 2014
4443 Maria Neustift (14)

REIKI-Treff (2. Grad) mit Elfriede Lienhart

13. 10. 2014, Mo., 19.30 Uhr
8054 Graz-Seiersberg, YOZ-Zentrum (32)

Erlebnis-Ausflug „Zum Heiligen Wasser“ am Lukaskogel mit Manfred Hecht

19. 10. 2014, Sa., ganztägig
Treffpunkt:
10.00 Uhr Tauchturm Graz-Seiersberg
10.45 Uhr Hundertwasserkirche, Bärnbach (23)

Plauderstündchen mit Sabine Kögl

24. 10. 2014, Fr., 19.00 Uhr
8530 Deutschlandsberg, Gasthof Kochhansl (32)

REIKI-Treff mit Monika Dollmann

24. 10. 2014, Fr., 18.00 Uhr
Seminarhaus 8665 Langenwang (32)

November 2014

Gesprächs- und Austauschabend „Aufeinander zugeh'n – so einfach ist's oder doch nicht?“ mit den Barth's

03. 11. 2014, Mo., 19.30 Uhr
8054 Graz-Seiersberg, YOZ-Zentrum (31)

REIKI-TREFF (2. Grad) mit Sabine Kögl

07. 11. 2014, Fr., 19.00 Uhr
8530 Deutschlandsberg, Gasthof Kochhansl (32)

LIE-Reiki Vertiefungsworkshop (2. Grad) mit Elfriede Lienhart

09. 11. 2014, So., 09.30 bis 18.00 Uhr
8054 Graz-Seiersberg, YOZ-Zentrum (6)

Naturkosmetik-Workshop „Körperreinigung und Pflege“ mit Michaela Rumpf

14. 11. 2014, Fr., 17.00-ca.20.00 Uhr
8052 Graz-Wetzelsdorf (30)

Emotional-Training „Sei, wer du in Wahrheit bist“ mit Dr. med. Gotthard Eckl und Andrea Pregetter

14. bis 16. 11. 2014
8271 Bad Waltersdorf (14)

Info-Abend „Akupressur mit Edelsteinen und Mineralien“ mit Gerold Knobloch

17. 11. 2014, Mo., 19.30 Uhr
8054 Graz-Seiersberg, YOZ-Zentrum (33)

REIKI-Treff mit Monika Dollmann

21. 11. 2014, Fr., 18.00 Uhr
Seminarhaus 8665 Langenwang (32)

Naturkosmetik-Workshop „Kleine Mitbringsel u. Weihnachtsgeschenke“ mit Michaela Rumpf

21. 11. 2014, Fr., 17.00-ca.20.00 Uhr
8052 Graz-Wetzelsdorf (30)

Telepathische Tierkommunikation – Basisworkshop mit Birgit Brunner

29.-30.11.2014, Sa.10.-16.30, So.9-17 Uhr
8041 Thondorf b. Graz, Hotel Camellia (24)

Dezember 2014

Gesprächs- und Austauschabend „Wo ist mein Himmelreich? – Die Koordinaten bestimme ich!“ mit den Barth's

01. 12. 2014, Mo., 19.30 Uhr
8054 Graz-Seiersberg, YOZ-Zentrum (31)

REIKI-TREFF mit Sabine Kögl

12. 12. 2014, Fr., 19.00 Uhr
8530 Deutschlandsberg, Gasthof Kochhansl (32)

Emotional-Training „Sei, wer du in Wahrheit bist“ mit Dr. med. Gotthard Eckl und Andrea Pregetter

12. bis 14. 12. 2014
8271 Bad Waltersdorf (14)

WEIHNACHTSMEDITATION mit Elfriede Lienhart

15. 12. 2014, Mo., 19.30 Uhr
8054 Graz-Seiersberg, YOZ-Zentrum (34)

Vorschau 2015

Gesprächs- und Austauschabend „Die Natur sorgt für uns – Tue ich es auch für mich?“ mit den Barth's

05. 01. 2015, Mo., 19.30 Uhr
8054 Graz-Seiersberg, YOZ-Zentrum (31)

REIKI-Treff mit Elfriede Lienhart

12. 01. 2015, Mo., 19.30 Uhr
8054 Graz-Seiersberg, YOZ-Zentrum (32)

Plauderstündchen mit Sabine Kögl

23. 01. 2015, Fr., 19.00 Uhr
8530 Deutschlandsberg, Gasthof Kochhansl (32)

Naturkosmetik-Workshop „Cremen“ mit Michaela Rumpf

30. 01. 2015, Fr., 17.00-ca.20.00 Uhr
8052 Graz-Wetzelsdorf (30)

„METANOIA“ – der Weg nach Hause mit Dr. med. Gotthard Eckl

31.01. bis 07. 02. 2015
4443 Maria Neustift (14)

Naturkosmetik-Workshop „Dekorative Kosmetik“ mit Michaela Rumpf

06. 02. 2015, Fr., 17.00-ca.20.00 Uhr
8052 Graz-Wetzelsdorf (30)

Emotional-Training „Sei, wer du in Wahrheit bist“ Urlaub und Selbsterfahrung auf La Gomera mit Dr. med. Gotthard Eckl

21. 03 bis 28. 03. 2015 (14)

Reiki-Gesundheits-Wanderwoche mit Monika Dollmann

20. bis 25. 06. 2015
Gesundheitshaus Dunst, Miesenbach (29)

() gibt die Seitenzahl an, wo du zu all diesen Terminen nähere Infos in dieser Ausgabe nachlesen kannst.

Alle Angebote, Seminare und Vorträge liegen im Verantwortungsbereich des jeweiligen Referenten und sind kein Ersatz für notwendige ärztliche Behandlungen oder Therapien.

Organisatorisches

Wer gerne unserem gemeinnützigen Verein beitreten möchte, findet auf der Seite 27 die entsprechende Beitrittserklärung.

Auf unserer Homepage

www.elflien.at

kannst Du auch **online** unserem Verein beitreten. Dort kannst du auch unseren regelmäßigen **Newsletter** abonnieren.

Wir freuen uns darauf, DICH in unsere liebevollen Vereins-Familie aufzunehmen.

Unsere Vereinszeitschrift erscheint 2 x im Jahr (jeweils im Februar und im September) und geht an unsere Mitglieder und Spender sowie die Teilnehmer der letzten Seminare und Vereinsangebote zum Kennenlernen. Oft haben wir auch einige Exemplare zum Auflegen in Geschäften oder bei Seminaranbietern übrig.

Falls Du gerne unsere Clubzeitungen auflegen möchtest oder Bekannte hast, denen unsere Vereinszeitschrift interessieren könnte, gib uns Bescheid: elflien@aon.at oder Tel. 03136/53606.

2 x im Jahr (Mai und November) erscheint unsere **ElfLIEN-Mitgliederpost**. Jene Mitglieder, von denen wir eine Mail-Adresse haben, bekommen per Mail vorher immer einen **LINK-Hinweis**, wo sie die jeweils **neue Mitgliederpost** in einem PDF-Format anschauen und runterladen können. Jene Mitglieder, die keinen Mail-Zugang haben, bekommen diese per Post zugesandt. Dafür bitten wir um eine kleine Spende für Kopierkosten und Porto.

2014 bekommen unsere Mitglieder wieder 1 x im Monat ein wertvolles Energiegeschenk.

Am **11.** eines jeden Monats eine positive Energiesendung auf Abruf. Als kleines Dankeschön, dass ihr unseren Verein unterstützt und viele von euch uns schon Jahre lang die Treue halten. Die Energiesendungen können auch für besondere Anlässe zusammengefasst werden. Nähere Infos dazu senden wir dir gerne mit deinem Mitgliedsausweis zu.

Kontoverbindungen für Mitgliedsbeiträge und Spenden

Mitgliedsbeitrag 2014 im Club ELFLIEN:

Ab sofort 50 % Herbstermäßigung
€ 40,-- Einzeltarif - **ab Herbst € 20,--**
€ 65,-- Partnertarif - **ab Herbst € 32,--**
€ 25,-- Studenten/Schülertarif
aber auch Personen mit
Mindesteinkommen – **ab Herbst € 12,--**

sowie für **Spenden** Clubzeitung,
Mitgliederpost-Versand per Post bitte unter:

Raiffeisenbank Unterpremstätten:
IBAN: AT56 3847 7000 0200 8928
BIC: RZSTAT2G477
lautend auf Club ElfLIEN

Spenden für unsere Reiki-Notfallskette:
Raiffeisenbank Unterpremstätten:
IBAN: AT19 3847 7000 0200 7557
BIC: RZSTAT2G477
lautend auf Club ElfLIEN, Puppenhaus

Danke – Danke – Danke – Danke – Danke

Besuche auch unsere

HOME PAGE
www.elflien.at

Du kannst dich dort gleich online für unseren **elflien-newsletter** oder für eine Clubmitgliedschaft anmelden.

Außerdem findest du dort weitere Erfahrungsberichte und wertvolle Hilfestellungen zur Selbsthilfe.

Im November 2014 gibt es eine neue **Elflien-Mitgliederpost** mit aktuellen Terminen und Themen.

Im Februar 2015 erscheinen unsere **ElfLIEN-News** wieder in **Zeitungsform**.

Das Motto lautet
„Bedingungslose Liebe – was ist das?“

Wir alle leben viele Lieben. Damit sind nicht nur unsere Partnerschaften gemeint. In all den Rollen, die wir tagtäglich zu erfüllen haben, finden wir die Liebe als Elternteil, als Kind, als Freund/in, als Partner/in, die Liebe zu uns selbst, zu unseren Hobbys, zur Natur, zur Mutter Erde und vieles andere mehr.

Doch welche dieser Lieben leben wir wirklich „bedingungslos?“.

Wenn wir uns erwarten, dass unsere Liebe erwidert wird, dann ist sie nicht mehr bedingungslos. Eine Liebe ohne Begrenzungen, Erwartungen und Bedingungen?

Wenn wir das in uns erfahren, dann haben wir den „größten Schatz des Lebens“ entdeckt. Wie das leichter gelingen kann, ja darüber gibt es wieder mehr in dieser neuen Ausgabe.

Abgabetermin für Beiträge: 10. 01. 2015

Zeilen zum Nachdenken



**„An dem Tag, an dem Du
die volle Verantwortung
für Dich selbst übernimmst,
der Tag, an dem Du aufhörst,
Entschuldigungen zu suchen,
an dem Tag beginnt
Dein Weg zum Ziel.“**

(Quelle: Buch von Arthur Lassen „Heute ist mein bester Tag“)